

Leben in Möckern Loburg-Fläming



Mitteilungsblatt der Stadt Möckern

Ausgabe Nr. 4 | 2021



Bitte beachten Sie die Änderungen und Hinweise zu den Kontaktdaten und den Sprechzeiten der Verwaltung auf Seite 35.

In den Kitas der Stadt Möckern ist immer etwas los. In Stegelitz wurde beispielsweise ein Ritterturnier veranstaltet. Burgfräulein, Gaukler und viele Ritter gaben sich die Ehre. Dracheneier wurden gebrütet, Edelsteine gesiebt und Speere geworfen. Alles Weitere lesen Sie auf Seite 12.

Neues Bewegungsbad im
**Seniorenheim
Friedensau**





*idyllisch wohnen,
sich wohlfühlen*

Ein besonderes Haus

Unser Haus mit modernster Ausstattung liegt in landschaftlich reizvoller Lage. Wir bieten fachkundige Pflege in liebevoller Atmosphäre. Fordern Sie unverbindlich unseren Hausprospekt an oder rufen Sie uns an – wir sind gern für Sie da!

Tel (0 39 21) 97 0 www.sh-friedensau.de

Burger

PFLEGEDIENST

*Ihre Pflege
in guten Händen*



NEUE ANSCHRIFT:
Loburger Straße 3 · 39291 Möckern
☎ **(039221) 636388**

GUT UND SICHER WOHNEN

Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH

Ein Kommunales Wohnungsunternehmen der Stadt Möckern



**Mieterservice
Wohnungsangebote
Gewerberaumvermietung
Immobilienverwaltung
Gewerbegrundstücke**

Hohenziatzer Weg 10A, 39291 Möckern
Tel.: (039 221) 63 93 0, Fax: (039 221) 63 93 19

Wir erwarten Sie:
Dienstag: 9 - 12, 13 - 16 Uhr,
Donnerstag: 9 - 12, 13 - 17:30 Uhr

www.wbg-moeckern.de info@wbg-moeckern.de



Sprung

IN DEN GEMÜTEN



Zur Erweiterung unseres Teams stellen wir
ab sofort ein (m/w/d):

- Koch
- Verkäufer
- Kraftfahrer

Gerne auch Quereinsteiger



Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Hauptbetrieb Möckern
Rutenweg 1
☎ Verwaltung 039221 633600

www.baeckerei-sprung.de
lothar-sprung@t-online.de

Verwaltung

Entsorgung von Altglas	4
Neuer Mitarbeiter	4
Azubi gesucht	4
Veranstaltungen	4

Porträt

Jan Blaue	5
-----------	---

Stadt Möckern

Verwaltungsgebäude ist fertig	6
Stadtrat und Ausschüsse	7
Sanierungsgebiet Möckern	8/9
Alte und neue Traditionen	10
So sehen wir unsere Stadt	11
Ritterturnier in Stegelitz	12
Polizei in der Kita	12
Kinder als Naturforscher	13
Feuerwehrkids zu Besuch in Loburg	15

Region

Vorgestellt: Heimatverein Hohenzitz	16
Theeßen bekommt Einkaufsmarkt	17
Müllsammelaktion	18



Sanierung abgeschlossen

Impressum

Herausgeber:
Stadt Möckern

Redaktion:

PResseAgentur Ahlert, Gerwischer Str. 71,
39114 Magdeburg, Tel. 0391 58241037,
Fax: 0391 58253104
E-Mail: presse-ahlert@gmx.de
verantwortlicher Redakteur: Uwe Ahlert

Satz/Layout:

AZ publica GmbH, Albert-Vater-Str. 70,
39108 Magdeburg, Tel. 0391 7310677
E-Mail: agentur@az-publica.de

Druck:

Quedlinburg Druck GmbH

Redaktions- und Anzeigenschluss 2021/22:

Ausgabe November: 18. Oktober 2021
Ausgabe Januar: 8. Dezember 2021

Die durch die Agentur gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit Genehmigung weiterverwendet werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.

Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 6.

Die Zeitung wird unterstützt von der Wohnungsbaugesellschaft Möckern, der HEIDEWASSER GmbH, der Volksbank Jerichower Land eG und Avacon.

Liebe Leserinnen und Leser,



Ich hoffe, Sie haben sich in der zurückliegenden Sommer- und Ferienzeit erholt und Kraft getankt. Mit viel Sonne und geöffneten Freibädern in unserer Stadt gab es beste Voraussetzungen dafür. Loburger Musiksommer, Möckeraner Fliegerfest und 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rietzel sind gute Beispiele für den Neustart des Kulturlebens. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die sich das getraut haben.

Mit dem jetzt beschlossenen Haushalt und den darin enthaltenen Maßnahmen (siehe Seite 7) liegt vor uns allen eine anspruchsvolle Aufgabe. Gleichzeitig können wir am Inhalt der Maßnahmen ablesen, dass es uns gut geht. Wir können es uns leisten, nicht nur Straßen, sondern auch kulturelle Einrichtungen zu sanieren und fortzuentwickeln. Selbstverständlich setzen wir dieses Jahr wieder Maßnahmen mit Vereinen und Ortschaftsräten um, bei denen wir gemäß der 50-Prozent-Regel Kosten übernehmen. So wird unsere Stadt noch attraktiver und lebenswerter.

„Schön ist es auf der Welt zu sein“, ist und bleibt eines meiner Lebensprinzipien. Gerade in den letzten Monaten war es die Grundlage für Freude trotz Problemen, für Zuversicht trotz Wolken und soll deshalb am 3. 10. 2021 unser Motto sein. Zum „Tag der Deutschen Einheit“ ist es Grund genug uns zu treffen, uns mit den Freunden aus unseren Partnergemeinden auszutauschen und fleißige Helfer zu ehren. Lassen Sie uns die Gelegenheit nutzen für ein Wiedersehen und gemütliches Beisammensein.

Aber auch auf viele weitere gemeinschaftliche Aktionen und Veranstaltungen im Herbst mit Ihnen freue ich mich und wünsche viel Erfolg dabei!

Frank von Holly

Frank von Holly, Bürgermeister der Stadt Möckern

Olga Ernsts Jubiläum	18
Die Uhr geht wieder	19
Arbeitseinsatz in Rosian	19
Dorfteich entschlammt	20
Sonderfahrt im Triebwagen	21
Fit fürs Fernsehen	21
Der Kreisseniorenrat	22
NAJU-Gruppe in Loburg	23
Rietzeler Feuerwehr weit vorn	24
Neuer Chefarzt im Gezeiten Haus	25
12. Büdener Kultursommer	26
Wohnungsangebote	27

Sportplatz

Trainingslager der F-Jugend	28
-----------------------------	----



„Fit wie die Feuerwehr“ – Platz 2 für Rietzel



Unsere Zukunft – die neuen Einwohner

Unternehmen

Mästertreffen in Möckern	32
2. Phase für Wasserstoffprojekt	33
Pumpwerk wird zum Infopunkt	34

Service

Wir gratulieren	30
Grünschnittplätze	30
Ämter/Sprechzeiten	35
Abfuhrtermine	36/37
Gottesdienste	37
Unser Rätsel	38
Herbstwanderung	40

Personalmitteilungen

Übernahme in die Stadtverwaltung

Am 30.7.2021 erhielt der Auszubildende **Florian Aderholz** sein Abschlusszeugnis als Verwaltungsfachangestellter in der Fachrichtung Kommunalverwaltung. Coronabedingt wurde eine Feierstunde im kleinen Rahmen im Ratssaal des Rathauses Möckern ausgerichtet. Kinder der Kita Möckern hatten zu Ehren des Absolventen ein gelungenes und bewegendes Programm eingeübt. Bürgermeister Frank von Holly übergab das ersehnte Abschlusszeugnis und bedankte sich bei Florian Aderholz für seinen Fleiß, die Ausdauer und die guten Leistungen während der dreijährigen Ausbildung. Da in Zukunft mehrere Mitarbeiter/-innen in den Ruhe-



Florian Aderholz erhält während der Feierstunde im Ratssaal Glückwünsche vom Stadtratsvorsitzenden Herrn Blumhagel.

stand gehen, wurde Florian Aderholz in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen. Zuerst wird er das Bau- und Ordnungsamt verstärken.

Ausbildungsbeginn in der Stadt Möckern



Bürgermeister Frank von Holly begrüßte Azubi Oliver Maylahn.

Am 1.8.2021 begann für den 16-jährigen **Oliver Maylahn** die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung. Die Ausbildung erfolgt im dualen System in der Stadt Möckern, an den Berufsbildenden Schulen „Conrad Tack“ des Landkreises Jerichower Land in Burg und am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e.V. (SIKOSA) in Magdeburg. Während der dreijährigen Ausbildung kommt der Auszubildende in allen Fachbereichen der Stadtverwaltung Möckern

zum Einsatz. Bei einem guten Ausbildungsabschluss und sowohl fachlicher als auch persönlicher Eignung stehen die Chancen für eine Übernahme in den mittleren Verwaltungsdienst der Stadt Möckern sehr gut, da in den kommenden Jahren neues Fachpersonal benötigt wird.

Stadt Möckern sucht auch für 2022 eine/n Auszubildende/n

Die Stadt Möckern vergibt auch für das Einstellungsjahr 2022 einen Ausbildungsplatz für den Beruf als „Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) – Fachrichtung Kommunalverwaltung“. Die dreijährige Ausbildung beginnt am 1. August 2022. Mindestvoraussetzung für die Bewerbung ist entweder ein Realschulabschluss (Mathematik/Deutsch mindestens Note 2) oder das Abitur (Mathematik/Deutsch mindestens Note 3).

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen sind ausschließlich in schriftlicher Form (keine E-Mail) bis spätestens 18.10.2021 an die Stadt Möckern, Hauptamt – Personal, Am Markt 10, 39291 Möckern zu richten.

Entsorgung von Altglas in der Stadt Möckern

Glas ist laut Abfallwegweiser des Landkreises Jerichower Land zu 100 Prozent ohne Qualitätsverlust wiederverwertbar und kann in Form von Recyclingglas beliebig oft zu hochwertigen neuen Glasverpackungen verarbeitet werden.

Damit ein Recycling auch gewährleistet wird, werden in der Stadt Möckern 48 Glascontainerstellplätze vorgehalten. Hierbei gilt es neben der Trennung von Grün-, Braun- und Weißglas auch die Einwurfzeiten zu beachten.

Aus Rücksicht auf unsere Mitmenschen sollte Altglas nur werktags in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr oder 15.00 bis 19.00 Uhr eingeworfen werden. Dabei dürfen nur Getränkeflaschen aus Glas, pharmazeutische Glasbehälter, sonstiges Verpackungsglas wie Senf-, Ketchup- oder Marmeladengläser, Flakons aus Glas oder Konservengläser entsorgt werden. Nicht erlaubt sind Spiegel, Keramik, Porzellan, Fensterglas, Glasgeschirr, Wein- und Trinkgläser, Weihnachtsbaumkugeln etc.

Wenn wir alle gemeinsam diese Regeln befolgen, gestalten wir unser Miteinander angenehmer und leisten auch noch einen bedeutenden Beitrag zum Umweltschutz.

Veranstaltungen bis November

September

12.9.: Tag des offenen Denkmals, Schlosspark Möckern (11–15 Uhr)

19.9.: Loburger Orgelsommer, St. Laurentiuskirche Loburg (17 Uhr)

Oktober

2.10.: Trödelmarkt, Marktplatz Loburg; Oktoberfest in Hobeck; 1. Landesmeisterschaft im Kürbiswiegen, Gelände des Gartenvereins Beete e.V. Möckern

3.10.: Traditionelles Bröilerfest, Stadthalle Möckern (13 Uhr)

9.10.: Triebwagen-Sonderfahrt von Magdeburg nach Loburg (10 Uhr); Drachenfest, Sportplatz Hobeck; Feuerwehrball, Stadthalle Möckern (19 Uhr)

16.10.: Mixturnier Volleyball, Sporthalle Möckern (8 Uhr)

17.10.: Loburger Orgelsommer, St. Laurentiuskirche Loburg (17 Uhr)

23.10.: Live-Konzert mit Künstlern aus der Region, Stadthalenfoyer Möckern (20 Uhr)

24.10.: Flohmarkt Stadthalle Möckern (10 Uhr)

27.10.: Blutspende, Stadthal-

lenfoyer Möckern (15–19 Uhr)

November

13.11.: Tanzveranstaltung, Stadthalle Möckern (17–0 Uhr)

20./21.11.: Rassegeflügschau, Stadthalle Möckern (10–18 Uhr)

★

*Angaben Stand August, coronabedingte Änderungen möglich
Bitte teilen Sie Ihre Termine telefonisch unter 039221 95113 mit.
Infos: www.moeckern-flaeming.de*

Anmelden für das Bröilerfest

Die Stadt Möckern veranstaltet am 3.10.2021 das traditionelle Bröilerfest. Da nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung steht, wird um Voranmeldung gebeten. Diese können alle Interessierten auf der Homepage der Stadt Möckern vornehmen oder telefonisch unter 039221 95-113 bzw. per E-Mail an kathrin.lichtenberg@stadt-moeckern.de. **Für alle Gäste gilt die 3-G-Regel.**

Jan Blaue ist einer, der in Möckern und Loburg nicht zu überhören ist

Er hat einen anstrengenden Job, der oftmals schon mitten in der Nacht beginnt. Trotzdem bringt er sich mit ganzer Kraft in das öffentliche sowie Vereinsleben ein, sagt seine Meinung, will viel verändern und mahnt, dass unsere Natur nicht zum Spielball privater Interessen wird. Jan Blaue ist Betriebsleiter am Wiesenhof-Standort Fläminger Entenspezialitäten in Reuden, darüber hinaus Stadtrat in Möckern und Mitglied im Ortschaftsrat Loburg.

Eigentlich ist er Hallenser. Sein großer Sohn sowie seine Schwester und Eltern wohnen weiterhin an der Saale. Nur der heute 48-Jährige wurde „abtrünnig“. „Ich lebe da, wo ich arbeite“, sagt er. Zumindest in der Nähe, 18 Kilometer sind es bis nach Reuden. Und zwar von Loburg aus, seiner seit 20 Jahren neuen Heimat. Aber er kann inzwischen auch sagen, ich lebe da, wo ich liebe, denn er ist zum zweiten Mal verheiratet. Zwei weitere Kinder zählen zur Familie.

Jan Blaue ist seit vielen Jahren im Loburger Ortschaftsrat und im Ökologischen Beirat.

Solch eine ehrenamtliche Vereinigung engagierter Naturschützer gibt es erstaunlicherweise äußerst selten in deutschen Städten. In Loburg geht es um die Pflege der Bäume in der Ortslage, um Nistkästen und nicht darum, dass Feldwege überpflügt werden, „weil dies von Interesse einiger weniger Landwirte ist“, so Blaue. Der Beirat kritisiert, dass die Bürger an den Flurneuordnungen nicht beteiligt werden.

Jan Blaue mischt sich ein, um Natur und Umwelt zu schützen. Er war auch der Ideengeber zur Gründung einer Kinder-NAJU-Gruppe in Loburg (lesen Sie dazu gern Seite 23) – damit der Umwelt-Gedanke schon früh bei unseren Kindern reifen kann.

Aber Jan Blaue möchte seine Gedanken und auch seine Überzeugungen nicht als Einzelner oder nur Teil einer kleinen Gruppe vertreten. Ihm ist das Miteinander über Grenzen hinweg wichtig. „Darum müssen wir reden und aufeinander eingehen.“ So sieht er es auch insgesamt in der kommunalen Politik in den Ortschafts- und Stadträten. Er selbst ist ja einer



Heute im Porträt
Jan Blaue

von Möckerns Stadträten. „Zum Vorteil aller 27 Ortschaften sollten wir stets auf der Sachebene bleiben. Persönliche Interessen müssen im Hintergrund bleiben.“

Ist er nicht in seinem Betrieb, in den Räten oder im Beirat, dann findet man ihn als Jäger im Wald. Mit dabei sind seine Tiroler Bracken und Parson Russell Terrier. Fünf Stück hat er von diesen Jagdhunden. Es liegt auf der Hand, dass der Jäger im Landesjagdverband und

der Hundebesitzer im Hundeverein organisiert ist. Als „Anerkannter Nachsuchenführer“ wird er des Öfteren ebenfalls tätig. Die Nachsuche gilt als oberstes Gebot der Waidgerechtigkeit. Dabei wird schlecht getroffenes oder angefahrenes Wild von seinem Leid befreit. Anerkannte Nachsuchenführer wie Jan Blaue sind Experten auf ihrem Gebiet und haben den dazu geeigneten Jagdhund. So werden sie auch über Reviergrenzen von der Jagdbehörde angefordert.

Tja, wo bleibt die Familie? „Die gerät schon mal ins Hintertreffen“, gibt Jan Blaue zähneknirschend zu und gelobt Besserung. „Ohne das Verständnis meiner Frau und meiner Kinder könnte ich niemals dieses Engagement aufbringen.“ Den Mülleimer bringt er schon runter und Staubsaugen ist für ihn auch kein Fremdwort – dennoch möchte er mehr freie Zeit für seine Familie aufbringen. Unbesehen davon: Jan Blaue wird in Möckern weiterhin nicht zu überhören sein. **Uwe Ahlert**



Anzeige

Haarmonie

Ihr Friseur

Nicole Böhlen
Albert-Werlitz-Str. 36
39291 Möckern
039221 / 64 78 43

Öffnungszeiten

Mo	Ruhetag
Di - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
Sa	8.00 - 12.00 Uhr

Sanierung des zweiten Verwaltungsgebäudes gegenüber dem Rathaus ist abgeschlossen

Möckern. Nachdem feststand, dass kein Anbau hinter dem historischen Rathaus in Möckern errichtet wird, hat die Stadt Möckern im Jahr 2019 das ehemalige Polizeiobjekt in der Grätzer Straße 6, welches sich direkt gegenüber vom Rathaus befindet, erworben. Ziel war es, das aufstehende Gebäude zu einem Verwaltungsgebäude umzubauen, um eine Optimierung der Verwaltungsorganisation am Standort Möckern zu ermöglichen. Seit dem 6.9. ist die Finanzverwaltung umgezogen und Nutzer des Objekts. Sie hat bisher ihre Tätigkeit in der Verwaltungssaußenstelle in Küsel ausgeübt.

Nach Erstellung der Vorplanung durch ein Ingenieurbüro



Grätzer Straße 6

fanden Ende 2019 ausführliche Abstimmungen mit der Finanzverwaltung statt. Es wurden diverse Lösungsvorschläge erörtert. Änderungs- und

Ergänzungswünsche wurden berücksichtigt und in die Bauantragsunterlagen eingearbeitet. Anschließend erfolgte die Ausschreibung der erforderlichen Leistungen. Nachdem die Baugenehmigung im Juni 2020 vorlag, konnte bereits im Juli mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Im Zuge der energetischen Sanierung des Gebäudes wurden die Außenwände mit einem Wärmedämmverbundsystem versehen und eine Wärmedämmung oberhalb der Geschossdecke verlegt. Wei-

terhin erfolgte die Abdichtung der Kellerwände, der Einbau einer neuen Geschosstreppe, die Erneuerung der Heizungs- und Sanitärinstallation sowie der Elektroinstallation. Es wurde ein Behinderten-WC und ein barrierefreier Zugang an der Rückseite des Gebäudes geschaffen. Sämtliche Räume haben einen neuen Bodenbelag erhalten und wurden malmäßig instandgesetzt.

Auswirkungen hinsichtlich der Corona-Pandemie waren während der Baumaßnahme nicht zu verzeichnen. Die Kosten für die umfangreichen Sanierungsarbeiten belaufen sich auf ca. 400.000 Euro.

Anzeige

Angebote und service

catering im Haus und außer Haus

Events und private Feiern
Hochzeiten, Geburtstage, etc.
im Saal bis 150 Personen

Mittagessen auf Rädern in der Umgebung:
Möckern, Tryppelna, Stegelitz, Loburg, Hohenziatz, Zeddenick, Nedlitz, Wallwitz, Vehlitz, Ziepel

Hohenziatzter Chaussee 16 (im BTZ), 39291 Möckern
Tel. 039221-95550 / E-Mail: matzn@mittag-more.de
Besuchen Sie uns auf facebook MATZ'N mittag & more

Sie möchten in

Leben in

Möckern

Loburg-Fläming

eine Anzeige schalten?

Rufen Sie uns an und sichern Sie sich Ihren Anzeigenplatz!

0391 58253104

E-Mail: presse-ahler@gmx.de
agentur@az-publica.de

Anzeige

BAUUNTERNEHMEN DANNY FRIEDRICH GmbH

Unsere Leistungen:

- Maurer- und Putzarbeiten
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadengestaltung
- schlüsselfertiges Bauen
- Mauertrockenlegung

Althaus 14b • 39279 Leitzkau
Telefon: 039241 / 99 41 62
Mobil: 0176 / 43 55 28 59
Mail: info@bauunternehmen-danny-friedrich.de

Haushalt wurde verabschiedet und viele Maßnahmen werden umgesetzt

In der **Sitzung des Stadtrates** am 10.6.2021 wurde endlich der Haushaltsplan verabschiedet, für den nun auch die Genehmigung des Landkreises vorliegt. In der Tabelle sind die wesentlichen Maßnahmen der Ortschaften aufgeführt. Weiterhin wurde über den Antrag der FDP/SPD beraten, wonach zukünftig vor allem relativ neue Löschfahrzeuge beschafft werden sollen. Hieraus resultieren erhebliche Mehraufwendungen, da statt 170.000€ zukünftig 250.000€ im Haushalt zur Verfügung gestellt werden sollen.

In der **Sitzung des Kulturausschusses** am 1.7.2021 informierte Herr Birkholz, wie ohne Sponsoringvertrag auch zukünftig eine intensive Förderung des Gemeindelebens in unserer Stadt durch die AVACON möglich ist. Dies vereinfacht die Umsetzung insbesondere während der Corona-Zeit für Vereine. Weiterhin stellte Julian Raab die Idee vor, dass im Rahmen des „Europäischen Jahres der Schiene“ am 9.10.2021 ein historischer Zug von Magdeburg nach Loburg an die Nutzbarkeit der Strecke erinnern soll. Hierfür gab es umfangreiche Zustimmung.

Im **Bauausschuss** am 6.7.2021 lag der Schwerpunkt auf den Bebauungsplänen. Der Entwurf der neuen Friedhofssatzung wurde bestätigt. Hierfür beginnt jetzt die Kalkulation der neuen Friedhofsgebühren.

In der **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses** am 8.7.2021 wurde der Antrag der Fraktion DIE LINKE zu Blühstreifen in der Landwirtschaft beraten. Im Ergebnis einigte man sich darauf, dass dies nicht durch Änderung der landwirtschaftlichen Pachtverträge geschieht. Die Idee wurde mit dem Auftrag an die Ortschaften trotzdem positiv aufgenommen: Jeder möge prüfen, wo kommunale Flächen zukünftig als Blühfläche gestaltet werden können, um Insektenschutz, Ortsgestaltung und eine Entlastung des Bauhofes zu erreichen.

Wesentliche Maßnahmen 2021 (unvollständig)

Ortschaft	Maßnahmen
Büden	Erweiterung Spielplatz
Dörritz	Kupferhammer – Planung Straßenbau
Drewitz	Weg von der Feuerwehr zum Gemeindehaus
Friedensau	Sanierung Ahornstraße
Grabow	Gehweg zum Friedhof, Sanierung Wohnblock „Neubau Friedensauer Straße“
Hobeck	Ersatz Mannschaftstransportwagen Freiwillige Feuerwehr
Hohnitz	Planung Trauerhalle (Bau 2022), Erweiterung Spielplatz
Krüssau	Dachsanierung Freiwillige Feuerwehr – Planung obere Dorfstraße – Bau Wendehammer und Regenentwässerung
Küsel	Straßenbau „Am Fuchsberg“ und „Springbreite“, Sanierung Sanitäranlagen Grundschule
Stadt Loburg	Fluchttür Sporthalle, LED Straßenbeleuchtung
Lübars	Komplettsanierung Dorfgemeinschaftshaus
Magdeburgerforth	Sanierung Spazierweg, Spinte FFW, Spielplatz
Möckern	Pfingstwiesen, Neubau Sanitärgebäude Waldbad, Spielplatz Grundschule
Reesdorf	Vorbereitung Straßenbau/Reparaturen für 2022
Rietzel	Fertigstellung Freiwillige Feuerwehr, Durchlass Theebener Weg
Rosian	Sanierung Sporthalle
Schweinitz	Sanierung Forststraße
Stegelitz	Erneuerung Fassade FFW
Stresow	Erweiterung Spielplatz
Theeßen	Brunnen Sportplatz
Tryppenhna	Freiwillige Feuerwehr, Stellplatz Mannschaftstransportwagen
Wallwitz	Radweg vom Ort bis zur Mühle Richtung Vehlitz
Wörmilitz	Kastanienweg – Planung, Sanierung Heizung Kita und Grundschule, Umzug Heimatstube
Wüstenjerichow	Erneuerung Sanitäranlage Dorfgemeinschaftshaus
Zeddenick	Sanierung Dorfgemeinschaftshaus
Zeppernick	Umbau Dorfgemeinschaftshaus
Ziepel	Erneuerung Sanitärgebäude Freibad

bei den freiwilligen Feuerwehren:

- zwei neue Führungsfahrzeuge (gemeinsam mit Landkreis) für Grabow und Zeddenick
- neues Löschfahrzeug für Lübars (Lieferung 2021) und Möckern (Lieferung 2022)
- Löschwasserentnahmestellen

tet werden können, um Insektenschutz, Ortsgestaltung und eine Entlastung des Bauhofes zu erreichen.

In der **Sitzung des Stadtrates** am 22.8.2021 berichtete der Stadtwehrleiter über die Arbeit der Feuerwehr im Jahr 2020. **Fazit: Wir alle können dankbar sein, dass ca. 500 freiwillige aktive Feuerwehrleute für unser aller Sicherheit sorgen.** Dies schließt die Einsätze auf der Autobahn ein, die oft eine große psychische Belastung für die Feuerwehrleute sind! Weiterhin wurde der Termin für die Bürgermeisterwahl auf den 20.3.2022 festgesetzt (Stichwahl: 10.4.2022). Für die Innenstädte von Loburg und Möckern wurde die Sanierungsatzung auf den 31.12.2024 verlängert, so dass unsere Restarbeiten noch abgerechnet werden und auch die Eigentümer im Gebiet steuerbegünstigte Sanierungen umsetzen können. Für den „Wendgräbener Weg“ und die „Hasenbreite“ in Loburg sowie den „Winkel“ in Möckern wurden Auslegungsbeschlüsse für Wohnbebauung gefasst. Da die Trauerhallen in Dalchau, Kalitz und Zeppernick nicht mehr genutzt werden, wurde ihre Entwidmung bestätigt.

Anzeige

FIT IN 35 MINUTEN.
EINFACH. SICHER. EFFEKTIV.

mit dem **Premium Gesundheits-Zirkel** und der optimalen Betreuung durch ihre **Physiotherapeuten** für

- MEHR VITALITÄT
- MEHR SCHMERZFREIHEIT
- MEHR WOHLBEFINDEN

IHRE ERSTE ADRESSE FÜR PRÄVENTION & THERAPIE

Physio Plus Mewes
Bürger Str. 6 - 39291 Möckern
Telefon: 039221/80181
www.physio-mewes.de

Physio Plus
Susanne Mewes

Praxis für Physiotherapie
omilon

Sanierungsgebiet „Möckern Stadt

Im Jahr 1991 befassten sich die Stadträte des Stadtrates von Möckern mit der städtebaulichen Situation der Stadtmitte in der Stadt Möckern und sprachen sich dafür aus, durch den gezielten Einsatz von Städtebau-Fördermitteln, diese zu verbessern.

Ein Rückblick: Der Stadtrat Möckern fasste daher erstmals am 27.2.1991 und am 30.11.1995, auf der Grundlage einer geänderten Gebietsabgrenzung den Beschluss über den Beginn der „Vorbereitenden Untersuchungen“ nach dem BauGB. Im Ergebnis dieser umfassenden „Vorbereitenden Untersuchungen“ wurden die Missstände und Mängel im Untersuchungsgebiet, insbesondere die der Bausubstanz von Gebäuden, Straßen, Wege



Am Markt – vor und nach der Sanierung

und Plätzen erfasst. Daraus ergaben sich dann für das Sanierungsgebiet konkret formulierte Sanierungsziele.

Die Satzung für das Sanierungsgebiet „Möckern Stadtkern“ wurde am 30.11.2000 vom Stadtrat beschlossen. Mit ihrer Veröffentlichung wurde



nahmen, Maßnahmen an den öffentlichen Park- und Spielplätzen ausgeführt und finanziert und es wurden Gebäude in Trägerschaft der Stadt Möckern mit Fördermitteln saniert. Auch das Kirchengebäude, ein Objekt in Trägerschaft Dritter anstelle der Stadt Möckern, konnte umfangreich saniert werden.

Ablösung von Ausgleichsbeträgen

Gleichzeitig beeinflusst diese positive Entwicklung auch den Wert eines im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet gelegenen Grundstücks. Gemäß der Beschlussfassung des Stadtrates vom 10.12.2020 und nach den gesetzlichen Vorschriften ist die Sanierungssatzung bis zum Jahr 2024 aufzuheben. Danach entsteht die Pflicht eines jeden Grundstückseigentümers zur Zahlung eines Ausgleichsbetrages. Dieser wird durch Bescheid vonseiten der Stadt Möckern erhoben.

Nach § 154 Abs.3 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) „kann die Gemeinde die Ablösung im Ganzen vor Abschluss der Sanierung zulassen.“ Der Stadtrat hat gleichlautend einer vor-

das Sanierungsgebiet „Möckern Stadtkern“ förmlich festgelegt und rechtskräftig. Zwischenzeitlich wurde das Sanierungsgebiet zweimal erweitert, im Bereich der Dasselaner Straße und der Zimmerstraße.

Seit dem Jahr 2000 hat sich durch den Einsatz von Fördermitteln, bereitgestellt durch das Land Sachsen-Anhalt, durch den Bund und durch die Stadt Möckern, vieles im Sanierungsgebiet zum Positiven entwickelt. Es wurden Hauseigentümer bei den anstehenden Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an ihren Wohngebäuden (an der äußeren Hülle) finanziell unterstützt, örtliche Straßenmaß-

Anzeige



- **Wärmedämmung nach EnEv**
- **Dekorputz**
- **Fassadenprofile**
- **Malerarbeiten**
- **Fassadenschutz vor Algen- und Pilzbefall**

Maler und Fassaden Möckern GmbH
David Werblow
Geschäftsführer / Malermeister

Sitz der Gesellschaft: Am Bahnhof 39291 Möckern OT Büden	Niederlassung: Emanuel-Larisch-Weg 4 39112 Magdeburg Tel. 03 91 / 61 08 98 81
---	---

e-mail: info@muf-malerei.de
Internet: www.muf-malerei.de

Anzeige





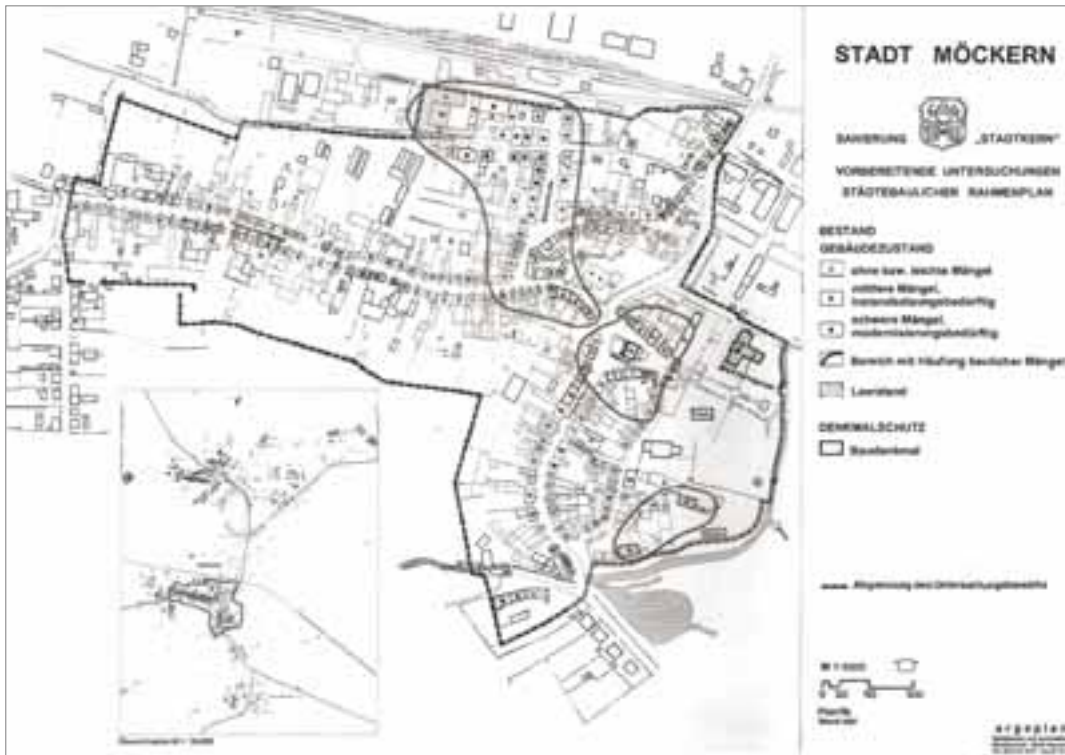
ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Freitag
08.00 - 19.00 Uhr
Samstag
08.00 - 12.00 Uhr

JÖRG PREININGER e.K.
APOTHEKER

BÜRGER STRASSE 238
39291 MÖCKERN
TELEFON 039221/ 262
TELEFAX 039221/ 6 09 60
info@erlen-apo.de
www.erlen-apo.de

PTA (m/w/d) gesucht

kern“ und die Ausgleichsbeträge



denwert, der sich nach Abschluss der Sanierungsmaßnahme ergibt (sog. Endwert). Bezugspunkt beider Werte ist dabei der Tag, an dem das Sanierungsverfahren beendet und die Sanierungssatzung durch den Stadtrat aufgehoben wird. Die Größe des Grundstücks stellt dabei in der Regel die Bemessungsgrundlage für den grundstücksbezogenen Ausgleichsbetrag dar.

Die Höhe des Ausgleichsbetrages wird für jedes Grundstück individuell errechnet und hängt davon ab, inwieweit öffentliche Investitionen und Maßnahmen in der Nachbarschaft und im Bereich des Sanierungsgebietes den Wert des Grundstücks beeinflussen haben. Die Ermittlung sanierungsbedingter Bodenwertsteigerungen obliegt dem unabhängigen Gutachterausschuss für die Ermittlung von Grundstückswerten beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation des Landes Sachsen-Anhalt. Dieser hat dabei sieben Zonen gebildet – siehe Karte. Je nach Zone beträgt die Bodenwerterhöhung 2,00 €/pro qm bis 5,00 €/pro qm.

zeitigen Ablösung der Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet „Möckern Stadtkern“ zugestimmt. Es besteht somit für jeden Grundstückseigentümer die Möglichkeit, den Ausgleichsbetrag freiwillig vorzeitig abzulösen und im Gegenzug einen Abschlag in Höhe von zehn Prozent dafür zu erhalten.

Für die Stadt Möckern stellt die vorzeitige Ablöse eine sa-

nierungsbedingte Einnahme vor Abschluss der Sanierung der städtebaulichen Gesamtmaßnahme dar, die weiteren Sanierungsvorhaben bis in das Jahr 2024 zugutekommen.

Grundlage ist die Bodenwertsteigerung

Die sanierungsbedingte Bodenwertsteigerung ist die

Grundlage für die Berechnung des Ausgleichsbetrages. Die aus der Sanierung resultierende Bodenwertsteigerung für ein Grundstück ergibt sich demnach aus der Differenz zwischen dem Bodenwert, den das Grundstück hätte, wenn keine städtebauliche Sanierungsmaßnahme durchgeführt worden wäre (sog. Anfangswert), und dem Bo-

Anzeigen

OPEL SERVICE & BOSCH CAR SERVICE

- ✓ Inspektionen und Reparatur nach Herstellervorschrift
- ✓ Karosserieeinstandsetzung + Lackierung
- ✓ Werkstatteinrichtung + Abschleppdienst
- ✓ Scheibenwechsel + Reparatur
- ✓ Räder- und Reifenservice mit Einlagerung
- ✓ Elaskon Pflegestation - Unterbodenschutz/Konservierungen

Service für alle Marken

Fahrzeugverkauf und -ankauf | Finanzierung/Leasing | Versicherung

Autohaus an der Ehle GmbH

Bürger Straße 2a 39291 Möckern 039221 / 6374-0 www.opel-moeckern.de Mo - Fr: 07 - 18:30 Uhr Sa: 08 - 12:00 Uhr

Ingenieurbüro für Hochbau

AS INGENIEURBÜRO

BAUPLANUNG + BAUBETREUUNG

Dipl.-Ing. Andrea Stephan

August-Bebel-Str. 9 39279 Loburg Tel. 039245 / 91892

Alte und neue Traditionen: Wappenbaum und Begrüßungspaket

Im Kulturausschuss am 1.7.2021 wurden alte und neue Traditionen diskutiert. Früher verzierte ein Wappenbaum in Möckern vorm Rathaus den Platz. An alte Zeiten erinnert nur noch der in die Jahre gekommene alte Mast. Stadtratsmitglied Hans-Jürgen Zentgraf bedauerte dies sehr und brachte eine Wiederbelebung ins Gespräch. Dem Anliegen nahm sich der Kulturausschuss an. In der nächsten Sitzung wird ein Ingenieur eine Größendarstellung für die verschiedenen Varianten darlegen.

Als neue Tradition wurde dagegen das Begrüßungspaket für Neugeborene vorgestellt und beschlossen. Zukünftig sollen alle jungen Familien ein

Paket bestehend aus Tasche, Handtuch, Ordner mit wichtigen Informationen, einem Notfallbegleiter und vielen

weiteren praktischen Utensilien durch die Ortsbürgermeister erhalten. Erarbeitet hatte das Paket eine Arbeitsgruppe

bestehend aus den Ortsbürgermeistern Rietzel und Tryp-pohna, der Kita-Leiterin Frau Arndt, den Sponsoren Avacon und Volksbank, Frau Lichtenberg aus der Verwaltung sowie den Stadträten Frau Mackowiak-Knoche und der Ausschussvorsitzenden Frau Krüger. Etwas ganz Besonderes haben sich die Mitglieder zur Gestaltung einfallen lassen. Huhn, Storch und Fläming sollen das Paket symbolisch verzieren. Eine Umsetzung des Projektes ist noch für dieses Jahr geplant.

Unklar dagegen ist, ob es bei den WIR-Mitteln bei der neuen Verfahrensweise über die Avacon bleibt oder zukünftig zusätzlich eine Bezuschussung über die Stadt erfolgt.



Entwurf von der Künstlerin Lena Fiedler

Anzeigen



Falko Niemeck Bedachungs GmbH

IHR MEISTERBETRIEB SEIT 1990

Dachdeckerei & Zimmerei

REESENER DORFSTR. 25
39288 BURG

TEL: 03921/989084

WWW.NIEMECK-BEDACHUNGEN.DE



Für Unfallinstandsetzung die beste Adresse in Ihrer Nähe!





Mit unseren Werkstattersatzwagen bleiben Sie mobil!

BOLLMANN

Karosserie & Lack

Rutenweg 15 · 39291 Möckern/Gewerbegebiet
Tel. 039221 - 76 10 · Fax 039221 - 63 667
Web.: www.bollmannlackierung.de
eMail: kontakt@bollmannlackierung.de




So sehen wir unser Möckern

Wie würden Sie einem Außenstehenden einen Ausflug in die Einheitsgemeinde Möckern schmackhaft machen?

Diese Frage stellte die Volksstimme vor einiger Zeit u.a. dem Landrat Steffen Burchardt, dem Bürgermeister der Stadt Möckern Frank von Holly,

dem Volksbank-Vorstand Stefan Hildebrand und der amtierenden Flämingkönigin Dörte Breidenbach.

Doch wie sehen die Einwohner der flächenmäßig viertgrößten Stadt Deutschlands ihre eigene Heimat, welche Sehenswürdigkeiten oder natur-

belassenen Orte lieben sie besonders?

Bitte schreiben Sie uns, welchen Ihrer Lieblingsplätze ein Besucher unserer Stadt Möckern unbedingt gesehen und besucht haben sollte an kathrin.lichtenberg@stadtmoeckern.de.

Gemeinsam mit der Volksstimme werden wir Ihre Zusendungen, die gern mit einem Foto versehen werden können, auswerten und in der Volksstimme und auf der Homepage der Stadt Möckern veröffentlichen. Hier die ersten Meldungen aus dem Stadtgebiet:

Die Jerichower Schweiz um Magdeburgerforth

Eine der landschaftlichen Besonderheiten im Nordosten der Stadt Möckern ist die Jerichower Schweiz, die von den letzten Ausläufern des Fläming gebildet wird. Besonders schön ist die Jerichower Schweiz rund um Magdeburgerforth. Hier gibt es sogar richtige Berge – zumindest dem Namen nach – zum Beispiel die Eichberge östlich von Magdeburgerforth oder



die Klingeberge südlich des Dorfes. Beide Höhenzüge gehören mit stolzen 80 und fast 100 Metern über dem Meer zu den markanten Punkten der Jerichower Schweiz. Dazwischen schlängelt sich malerisch der Bach Gloine in Richtung des Dorfteiches (Foto li.) von Magdeburgerforth. Der Bach fließt auf knapp 60 Metern über dem Meer, sodass sich bei geringer Gesamthöhe doch eine recht interessante Profilierung ergibt. In der abwechslungsreichen Landschaft mit alten Laubmischwäldern lassen sich zahlreiche seltene Tiere, darunter Biber und Eisvogel, beobachten.

Der Heimatverein Gloinetal Magdeburgerforth organisiert regelmäßig geführte Wande-



rungen durch die Jerichower Schweiz, bei denen die Gäste nicht nur den Reiz der Landschaft genießen können, sondern auch mit interessanten Informationen über die Region und nach der Wanderung auch mit einem Imbiss versorgt werden.

**Rüdiger Claus,
Ortsbürgermeister
Magdeburgerforth**

Reine, frische Waldesluft

Conrad Schröder aus Magdeburg, der in der Publikation „Die Provinz Sachsen in Wort und Bild“ einen sehr interessanten Text über die Jerichower Schweiz verfasst hat und offensichtlich ein großer Bewunderer dieser Gegend war, textete um 1900:

Vogelsang und Blumenduft,
Reine, frische Waldesluft,
Dichtes Laub mit
kühlem Schatten,
Bunte Blumen,
grüne Matten:
Sehet ihr, das ist der Reiz,
Uns'rer Jerichower Schweiz!

Conrad Schröder, Die Jerichower Schweiz, in Die Provinz Sachsen in Wort und Bild, Band 1, 2. Auflage, Verlag von Julius Klinkhardt, Leipzig und Berlin, 1902

Anzeige

Metallbau, fachgerecht und preiswert

Metallbaumeister Adrian Schmidt

Kunstschmiedearbeiten
Edelstahlverarbeitung
Stahlbau
Schließanlagen-service

Treppen und Geländer
Fenster und Türen
Tore und Zäune
Sonderanfertigungen



39291 Hohenziatz, Alt-Frose 27
Email: AdrianSchmidt@t-online.de

Tel. 0170/2418521 bis 20.00 Uhr
Fax 039225/634566

Ritterturnier in der Kita „Gänseblümchen“

Stegelitz. Miteinander Rangeln und Raufen wie die Ritter lieben fast alle Kinder und so entstand in den letzten zehn Wochen bis zum Kindergartenende, ein tolles Projekt zum Thema „Ritter und Burgen“ in der Kita Stegelitz.

Die Kinder waren eifrig dabei und erzählten ihren Eltern fleißig von unserem Vorhaben. Dann brachten sie viele Materialien wie Bücher, Stoffreste, Pappkartons, Spielburgen usw. mit. Alle Kinder hatten viel Freude beim Schneiden, Kleben oder Anmalen unterschiedlichster Burgen. Sie stellten auch ihr eigenes Schwert her und im Morgenkreis wurden Themen aus dem Mittelalter besprochen. Die Kinder



Ritterburg „Gänseblümchen“

lernten eifrig Ritterlieder, Spiele und selbstgedichtete Rittertschsprüche.

Anfang Juli war der Höhepunkt erreicht und das Ritterturnier fand endlich statt. An die-



Ausstellung der Burgen



Die Kinder wurden zum Vorschulkind „geschlagen“.

sem Tag wurde die herausgeputzte Kita in eine Ritterburg verwandelt. Am Zaun hingen gelbe Wappen mit den Namen der Kinder: „Ritter vom Baumhaus“, „Ritter von der Sandburg“, „Burgfräulein Gänseblümchen“ und viele weitere tolle Namen folgten. Plakate von Wappen, Fahnen und die selbst hergestellten Burgen schmückten die Kita. Die Kinder kamen stolz als Burgfräulein, Gaukler oder Ritter zum Eingang. Dort stand der Wachturm und wer hinein wollte, zahlte mit einem selbst bemalten Stein seinen Eintritt. Der Tag begann mit einem Ritterfrühstück, mit Burgenkuchen und vielen weiteren Leckereien.

Die vier Vorschul Kinder waren besonders aufgeregt, denn sie wurden vom Vorschulkind zum Schulkind „geschlagen“. Dazu gab es von den anderen Kindern kräftigen Applaus. Die Spielstationen Dracheneier brüten, Lanzenkampf, Speer werfen und Edelsteine sieben wurden mit Rittermusik begleitet. In einer kleinen Verschnaufpause gab es liebe Eltern, die für eine Erfrischung sorgten. Gestärkt konnten alle ihre Kräfte messen und beim Tauziehen vollen Einsatz geben.

Für das Projekt gab es im Anschluss von Eltern und Großeltern sehr viel Lob.

Team Kita „Gänseblümchen“

Wenn ich einmal groß bin ...

Drewitz. ...werde ich vielleicht auch Polizist*in. Am Mittwoch, den 4. 8. 2021, wurde unsere Einrichtung von zwei Regionalbereichsbeamten der Polizei besucht.

Gleich früh um 6.30 Uhr begannen die beiden Polizisten die Eltern vor der Kita auf korrektes Verhalten zu kontrollieren: Waren z.B. alle angeschnallt, saßen die Kinder in ihren Kindersitzen bzw. waren diese vorhanden? Dabei wurden zwei Verstöße festgestellt.

Später wurde das Polizeiauto von den Polizisten bis in das kleinste Detail vorgestellt, alle Knöpfe erklärt, die Sicherheits-

westen gezeigt und der Inhalt des Kofferraums erläutert. Hier fanden die Kinder einen Koffer, der alles beinhaltet, was die Polizisten bei einem möglichen Unfall benötigen, z.B. einen

Zollstock und die Umrisskreide.

Die Kinder durften sich das Polizeiauto anschauen und sich auch hineinsetzen. Von den Kindern wurde die Sirene ausprobiert und jeder durfte

durch das Mikrofon laut „Halloooooo“ rufen.

Im Anschluss daran verteilten die Polizisten Malbücher und Polizeiauto-Schablonen für die Kinder.

Für das nächste Jahr wird ein Termin vereinbart, bei dem die Polizisten mit den Vorschulkindern den „Sicheren Weg zum Schulbus“ besprechen und auch praktisch gehen werden.

Dieses Erlebnis war für Jungen wie auch für Mädchen ein tolles Highlight gewesen. Die „Zwerge“ der Kindertageseinrichtung in Drewitz wissen jetzt, die Polizei ist unser Freund und Helfer.

Das Team der Kita Drewitz



Zukünftige Schulkinder als Naturforscher

Friedensau. Im Rahmen der diesjährigen Abschlussfeier für die Schulanfänger haben wir uns etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Die zukünftigen Schulkinder (ausgestattet mit den tollen T-Shirts der Stadt Möckern) durften in Begleitung ihrer Freunde aus der großen Gruppe auf eine spannende Erlebnisreise in den nahegelegenen Wald mit Pliips, dem kleinen bunten Vogel aus der Kiste gehen.

Pliips, ein weltbekannter Tierforscher, kam in einer großen Kiste aus einem fernen Land gereist. Eine ururalt Karte hatte er von dort mitgebracht und diese hatte ihn neugierig gemacht, nach besonderen Tieren in den Wäldern zu suchen. Pliips konnte es gar nicht erwarten, loszuflattern. Doch so eine Forschertour kann anstrengend werden,

außerdem sehen viele Augen mehr als zwei. So lud Pliips die großen Kinder der Kita Friedensau ein, mit ihm gemeinsam auf Entdeckertour zu gehen.

Mit der Sonderpädagogin Cordula Hartmann, Angestellte des Zeltplatzes in Friedensau, ging es mit kleinen Stempelkarten und ganz viel Mut daran, Pflanzen, Tiere, Spuren und Farben in der Natur zu entdecken. An sechs Tierstationen, jeweils markiert mit einer großen Lupe,

wartete auf Pliips und die Kinder ein heimisches Waldtier, dass sich entsprechend seiner Eigenschaften zusammen mit einem Stempel versteckt hatte. Immer neu begeistert stürmten die Kinder los und gingen weiter auf Entdeckungstour. Kaum war ein Tier gefunden, konnte eine kleine Geschichte oder auch ein Spiel die Lebensweise des Tieres lebendig werden lassen.

Pliips staunte nicht schlecht, wieviel die Kinder bereits wuss-

ten zu all den Tieren, die in unseren Wäldern leben.

Höhepunkt jedoch war das Entdecken der Zuckertüten für die Schulkinder und eines kleinen Geschenkes für die jüngeren Kinder.

Die Kita Friedensau bedankt sich bei Cordula Hartmann für den tollen Vormittag und wünscht allen künftigen Schulkindern viel Glück und Erfolg!

Inga Moh,
Kitleitung Friedensau



Anzeigen



FBS Möckern
Fachpersonal für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärmontagen
Torsten Schulz
Rosenweg 5 · 39291 Möckern
039221 63 651 · 0171 6420 735
FBS-Moeckern.de

SILBER PARTNER LFC

Sie wollen sich beruflich verbessern? Dann melden Sie sich bei uns!!!
Quereinsteiger sind auch willkommen!

MAS Körbelitz

Container Transporte Baustoffe Muttererden Rindenmulch Entsorgung Erdbau Abbruch




10 - 40 m³ Abstell-Container
1,5 m³ bis 10 m³ Abstell-Container

03 92 22 / 93 20
eMail: Info@MAS-Koerbelitz.DE

MAS Maschinenvermietung und Agrarservice GmbH

39175 Möser · OT Körbelitz · Burgenser Weg 100

direkt an der B1

IHRE GLASFASERVERBINDUNG AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Sie haben Interesse?

Telefon: 0391 25194700 E-Mail: vertrieb@mddsl.eu



Glasfaser bis in Ihr Haus!

**MDDSL GmbH
Mitteldeutsche Gesellschaft
für Kommunikation mbH
An der Sülze 5
39179 Barleben**

mitkomm.net
MDDSL.eu



Kinder- und Jugendfeuerwehren unterwegs

Zu einer Sternenfahrt mit den Fahrrädern machten sich die Kinder und Jugendlichen unserer Feuerwehren auf zur Festwiese nach Loburg. Aus allen Richtungen kamen sie angefahren und verlebten ein paar sehr schöne Stunden bei wirklich gutem Wetter.

Nachdem endlich die Arbeit in den einzelnen Wehren wieder aufgenommen werden konnte, war dies unsere erste große Veranstaltung seit Corona. Diesmal sollte aber kein feuerwehrspezifischer Wettbe-

werb stattfinden, da ja alle schon eine ziemliche Leistung mit dem Fahrrad vollbracht hatten und es ja auch mit dem Rad wieder nach Hause ging. So wurde für jede teilnehmende Feuerwehr ein Bausatz für Waldbrandtafeln zur Verfügung gestellt, der dann vom Feuerwehrynachwuchs zusammengebaut wurde und mit ins Gerätehaus genommen werden konnte.

An einer anderen Station wurde unser Nachwuchs von Mitarbeitern der Bundesforst



begrüßt. Anhand von Mustern und Anschauungselementen erfuhren die Kinder und Jugendlichen sehr viel Neues über den Wald und die Arbeiten, die hier verrichtet werden müssen.

Bestaunt wurden vor allem die unterschiedlichen Größen der Kettensägen und es gab für die Mitarbeiter des Forstes auch allerhand Fragen zu beantworten.

Mit einem Quiz, welches ziemlich knifflig war, wurde sich zwischendurch die Zeit vertrieben und auch mitgebrachte Geschicklichkeitsspiele fanden bei allen Kindern und Jugendlichen unserer Tour großen Anklang.

Ein großer Dank geht an die Mitarbeiter des Bundesforstes und Frau Helmecke, die uns so toll unterstützt haben, an Herrn Werner, der uns mit der Festwiese einen tollen Platz zur Verfügung gestellt hat, und uns über den Pub Loburg mit Mittagessen und Getränken versorgte.

Das Fazit zum Ausklang dieser Veranstaltung: Wir kommen gerne wieder, auch mit den Fahrrädern.



Anzeigen

Malerfachbetrieb Bohnet

- Maler- und Tapezierarbeiten •
- Fassaden / Wärmedämmung nach EnEV •
- Bodenverlegearbeiten •
- Dekorative Maltechniken •
- Restauration •

Dorfstraße 16
39279 Möckern, OT Birstake
Telefon +49 (0) 39245 3212
Mobil +49 (0) 176 2348 7665
E-Mail info@maler-bohnet.de

Für mehr als nur weiss !

Ihr kompetenter Partner in Sachen Bauen

Kübitz
Bau GmbH & Co.KG

Tel.: 03 92 45 / 27 12
Fax: 03 92 45 / 27 13
Bauunternehmung.Kuebitz@t-online.de

39279 Loburg • August-Bebel-Str. 8

Neubau und Sanierung von Hochbauten

- **Maurer- und Betonarbeiten**
- **Putz- und Estricharbeiten**
- **Trockenbauarbeiten**

Unsere Vereine:

30 Jahre Heimatverein Hohenzitz

Hohenzitz. Der Heimatverein Hohenzitz wurde 1991 anlässlich der Vorbereitung der 1000-Jahr-Feier im Folgejahr gegründet. Zu diesem Anlass wurde auch eine Dorfchronik erarbeitet und gedruckt, welche auch heute noch bei Interesse über den Heimatverein bezogen werden kann.

In der Folge der Festlichkeiten zum 1000-jährigen Bestehen der Orte Lüttgen- und Hohenzitz etablierte sich der Heimatverein als Mittelpunkt für die Organisation von Dorffesten sowie Feiern zu festen Anlässen, wie dem Frauen- und Muttertag, dem Malbaumstellen, Sommerfest und Weihnachtsmarkt. Darüber hinaus ist er auch Ansprechpartner für die Anliegen der Einwohner und Kooperationspartner für den Ortschaftsrat und die Freiwillige Feuerwehr. Im Gründungsjahr haben sich 42 Mitglieder an den Initiativen des Vereins beteiligt, mittlerweile zählt der Heimatverein über 120 Mitglieder (bei 560 Einwohnern).

Die Geschichte unseres Vereins ist von dieser gegenseitigen Hilfsbereitschaft unserer örtlichen Gemeinschaft sowie der tatkräftigen Unterstützung früherer und heutiger Vorstandsmitglieder geprägt.

An dieser Stelle möchte sich der aktuelle Vorstand ganz herzlich für die Arbeit aller vorangegangenen Vorstände bedanken und allen Mitgliedern und Einwohnern, die sich für unsere Ortschaft einsetzen, einen herzlichen Dank aussprechen. Die gemeinsame Arbeit an Vorhaben ist für die Entwicklung der Ortschaft unabdingbar, dazu zählen neben der Arbeitskraft, Zeit und persönlichem Engagement auch die finanzielle und logistische Unterstützung.

Aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen im öffentlichen Leben konnten einige dieser traditionellen Tätigkeitsfelder des Heimatvereins,



Neue Bänke im Ort



Arbeit an den Bänken



Richten des Pavillons in Lüttgenitz



Gedenkstein

insbesondere die Durchführung der beliebten öffentlichen Veranstaltungen, nicht nachgegangen werden. Allerdings waren wir nicht untätig und haben den Schwerpunkt unserer Arbeit auf die verschiedenen Initiativen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen im Leben des Dorfes gelegt. So wurden gemeinsam mit der Ortschaft, der Feuerwehr und freiwilligen Helfern die Bänke des Ortes aufbereitet, sodass jetzt an verschiedenen Punkten des Ortes wieder schöne Sitzgelegenheiten zum Verweilen und Klönen einladen. Zudem unterstützt der Heimatverein die Initiative zur Neugestaltung des Spielplatzes in Hohenzitz, des Neubaus des Pavillons in Lüttgenitz, der Umgestaltung des Freizeitgeländes am Dorfteich sowie das Bemühen der Jugendlichen zur

Etablierung eines Jugendclubs. Einige Jugendliche haben erfreulicherweise den Heimatverein als Ansprechpartner entdeckt und bereichern den Vorstand mit verschiedenen Ideen, wie dem Anlegen einer Obstbaumallee, der Entwicklung eines Monopoly-Spiels in der „Hohenzitz Edition“ und der Etablierung eigener Veranstaltungsformate. Nur über die Lautstärke derselben könnte es unterschiedliche Meinungen geben.

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Gemeindezentrum nur eingeschränkt für Veranstaltungen nutzbar. Die Empfehlungen zur Eindämmung der Pandemie sehen vor allem Einschränkungen sozialer „face to face“-Kontakte, das Einhalten von Abstand und das Tragen von Masken als wirksame Maßnahmen an. Der Heimatverein

folgt dieser Empfehlung und hält sich daher auch in diesem Jahr mit Veranstaltungen zurück.

Für das kommende Jahr hoffen wir auf eine Normalisierung der Lage, denn Hohenzitz wird 2022 bereits 1030 Jahre alt und dies würden wir gern feiern. Auch möchten wir gern das 31. Jahr des Bestehens des Heimatvereins nutzen, um uns vielfältig und zukunftsfruchtig aufzustellen. Um das kommende Jahr gebührend zu würdigen, finden verschiedene Beratungen zur Gestaltung des Jubiläumsjahres statt. Wir freuen uns über Ideen und bitten alle Einwohner, sich mit ihren Vorschlägen einzubringen. Die Sitzungen des Heimatvereins sind immer öffentlich, Anregungen können darüber hinaus unkompliziert im Gespräch mit jedem Vorstandsmitglied kommuniziert oder via Mail mitgeteilt werden. Darüber hinaus sind wir für jegliche Unterstützung im kommenden Jahr dankbar. Unsere Mitglieder bitten wir, in diesem Jahr verstärkt auf eine Überweisung des Mitgliedsbeitrages zu achten, die Daten finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Kontakt“. Wenn Sie Lust und Interesse haben, die Entwicklung der Ortschaften Hohen- und Lüttgenitz positiv mitzugestalten, sind Sie herzlichst aufgerufen, Mitglied oder Fördermitglied im Heimatverein zu werden.

„Vereine unserer Stadt stellen sich vor“ ist eine kontinuierlich erscheinende Serie.

Wer gern auf sich aufmerksam machen und Werbung in eigener Sache betreiben möchte, der kann uns unaufgefordert Text und Fotos zuschicken:

**Stadt Möckern
Abteilung Kultur
Am Markt 10
39291 Möckern
info@stadt-moeckern.de**

Ab November Einkaufsmarkt in Theeßen

Theeßen. Vor kurzem wurde im Gewerbegebiet Theeßen das Richtfest für den Netto/Rot-Markt gefeiert. Klaus Off aus dem bayerischen Königsbrunn schlug als Bauherr den letzten Nagel auf dem Dach ein. Er dankte Bürgermeister Frank von Holly für sein Engagement vor Ort. Und Frank von Holly erinnerte sich: „Schon 1993 hatten die Theeßener ein Verkaufsobjekt im Bebauungsplan vorgesehen. Nun hat es endlich geklappt.“

Baubeginn für den Netto-Markt war im April diesen Jahres. Im November soll geöffnet werden.

Der Verkaufsmarkt ist dringend notwendig, denn in der Umgebung gibt es keine Einkaufsmöglichkeit. „Deshalb ist der Markt nicht nur für die



Theeßener eine gute Sache, sondern für die gesamte Region“, so Theeßens Ortsbürgermeister Dieter Kaupke.

Der Verkaufsmarkt hat eine Mietfläche von 1 300 Quadratmetern und eine Verkaufsfläche von 800 Quadratmetern. Er ist 45 Meter lang und 25 Meter breit. Die Investitionssumme beläuft sich auf 3,5 Millionen Euro.



Gebietsexpansionsleiter Alexander Rethfeldt: „Wir haben zwischen 3 500 und 4 000 Artikel im Angebot. Der Schwerpunkt liegt auf regionalen Produkten. Wir bieten aber auch Markenprodukte zu Discountpreisen an. Wir sind stolz darauf, sehr auf frische Waren orientiert zu sein.“

Zum Vorteil für den Einkaufsmarkt wird sicherlich die strategisch gute Lage sein. Er befindet sich ganz in der Nähe der Bundesautobahn 2. Reisende können dann ab November nicht nur einen kurzen Abstecher zum Rastpark machen, um sich zu stärken, sondern gleich auch einmal einkaufen.

Netto Deutschland hat innerhalb der 30 Jahre seines Bestehens inzwischen ein Filialnetz von mehr als 340 Standorte.

Anzeige



Degener

METALL- UND MONTAGEBAU

Stahlbau
Bauschlösserei
Kunstschmiede
Markisen
Edelstahlverarbeitung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt (m/w/d)

- **Metallbauer**
- **Metallbauhelfer / Metallbearbeiter**
- **Monteure** (Montage Geländer, Treppen, Tore)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail oder per Post.






Feuerkorb

Degener
Metall- und Montagebau
Ruhmweg 23
39291 Möckern

Telefon 039221 - 438
Telefax 039221 - 7488
www.metallbau-degener.de
mail@metallbau-degener.de

BESUCHEN SIE UNS DOCH EINFACH MAL ODER RUFEN SIE UNS AN WIR BERATEN SIE GERN.

Müllsammelaktion in Stegelitz

Stegelitz. Im letzten Jahr war es uns durch Corona nicht möglich, eine Müllsammelaktion durchzuführen, aber in diesem Jahr funktionierte es und Michael Schönewolf, Vorsitzender des Heimatvereins Stegelitz, war begeistert: Er konnte über 40 Teilnehmer begrüßen, die mit Hilfe der Stegelitzer Vereine, Freiwillige Feuerwehr und Jäger anwesend waren. Viele kamen mit ihren Fahrzeugen und so bildeten sich Sammelgruppen, die mit den Autos in ihre zugeordneten Bereiche fuhren. Die Feuerwehr übernahm die Hauptstraße, die Jäger ihre Jagdgebiete. Begeistert und gleichzeitig entsetzt waren die Sammler über ihre Ausbeute, die sie mit nach Hause brachten. Es handelte sich hierbei in hohem Maße um Glaswolle, Dach-

pappe, Eimer, Flaschen und vielen anderen Sachgegenständen. Den Container, der von der Anhaltinischen Geflügelspezialitäten GmbH gesponsert wurde, füllten die eifrigen Helfer bis zum „Rand“.

Natürlich wurden die Helfer belohnt und es gab leckeres Geflügelfleisch, Würstchen

vom Grill, die alle bei herrlichem Sonnenschein genießen konnten. Michael Schönewolf bedankte sich bei allen, die sich an dem Einsatz beteiligten, und sprach den Wunsch aus, dass wir auch im nächsten Jahr wieder eine solche Aktion durchführen wollen.

Heimatverein Stegelitz



Olga Ernst's 70. Rietzel-Jubiläum

Rietzel. Am 31. Juli 2021 waren es 70 Jahre her, dass Olga Ernst mit 22 Jahren nach Rietzel kam. Sie hat das jüngste Geburtsdatum aller Frauen unseres Dorfes. Olga Ernst und ihr Rudi haben sich ihr Zuhause geschaffen. Drei Söhne und ein Ehemann – das hieß für vier Männer den Haushalt führen und selbst täglich in der Landwirtschaft arbeiten. Olga Ernst – eine starke Frau mit großem Herzen – ist auch heute noch eine leidenschaftliche Rietzelerin.

D. Kühne, Ortsbürgermeisterin

Anzeige



Berufsunfähig?

Das passiert mir doch nicht.

Irrtum! In Deutschland scheidet jeder Vierte aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig aus dem Berufsleben aus.

Deshalb ist für alle Berufstätigen, aber auch für Auszubildende, Studenten und Hausfrauen, die private Berufsunfähigkeits-Versicherung ein absolutes Muss.

Sichern Sie Ihre Arbeitskraft ab. Wir zeigen Ihnen, wie es geht.

Generalagentur Carsten Schulz
 Albert-Werlitz-Str. 38, 39291 Möckern
 Telefon: 039221 5469
schulz.rheinland-versicherungen.de


VERSICHERUNGEN

Sie geht wieder ...



Möckern. ...oder sagt man besser, sie läuft wieder? Egal, wichtig ist, dass unsere Uhr im Möckeraner Rathaus wieder die aktuelle Zeit anzeigt und das zu jeder Viertelstunde auch hörbar per Glockenschlag kundtut.

Die Firma Glockenschmidt aus Berlin hat es im Juni geschafft, unsere Uhr wieder in Gang zu setzen. Dies war nur dank einer breiten Unterstützung aus der Möckeraner Bevölkerung möglich.

Es gibt sie eben doch noch, die Menschen, die nicht nur meckern, sondern sich auch persönlich engagieren.

Als Ortsbürgermeister möchte ich mich bei allen Spendern ganz herzlich bedanken.

Detlef Friedrich

Spender Rathausuhr

Name	Vorname	Summe
Benicks	Edda und Dietrich	50,00
Brumme	Thomas	500,00
Degenst	Richard	350,00
Falke	Wilfried und Frau	50,00
Fedotjew	Adelheid und Andreas	25,00
Friedrich	Detlef	500,00
Friedrich	Barbel	50,00
Friedrich	Sabrina	100,00
Garagenverein Möckern		200,00
Hass	Ursula und Arnold	50,00
Kleingartenverein Beete e.V.		50,00
Krutz	Matthias und Frau	50,00
Köhler	Ulrike und Gerald	100,00
Metallbau Orloff		500,00
Mittendorf	Helga	20,00
Otto	Michael	400,00
Pöller	Karl-Heinz	50,00
Pruninger	Jörg	100,00
Reinsche	Lars	50,00
Schlesbus	Brita und Hans	500,00
Schmidt	Judika und Waldemar	50,00
Schulz	Torsten	250,00
Strobach	Edda und Rolf	250,00
Thilo	Karin und Holger	100,00
von Holly	Frank	300,00
Wenzel	Hartmut	50,00
Zentgraf	Hans-Jürgen und Frau	50,00
		4.745,00

Heimatverein Rosian traf sich zum Arbeitseinsatz

Rosian. Die Mitglieder des Heimatvereines Rosian trafen sich mit Hacken, Schippen und Eimer im Juni zum ersten Arbeitseinsatz. Von der Wohnungsbaugesellschaft Möckern hat der Heimatverein das Hofgelände der Schulstraße zur Nutzung übergeben bekommen. Da das Gelände seit Jahren unbenutzt war, hatte sich die Natur das Hofge-

lände zurückerobert. Bäume, Sträucher und Unkraut waren sehr üppig geworden, da hieß es Hand anzulegen. Zeitgleich führte eine weitere Gruppe am Backofen des Vereins einige Reparaturen durch.

Zugewucherte Wege wurden vom Unkraut befreit, Bäume wieder in Form gebracht, Hecken beschnitten und Moos

entfernt. Nachdem das viele Buschwerk entfernt wurde, kam sogar eine alte Pumpe zum Vor-



schein. Das Wasser floss noch nicht heraus, aber was nicht ist, kann ja noch werden. Einigkeit bestand darin, dass dieser idyllische Platz hinter dem Haus die Möglichkeit für weitere gemütliche Zusammenkünfte bieten wird. Jeden 2. Donnerstag finden dort Mitgliedertreffen statt, um die nächsten Vorhaben zu planen. **Heimatverein Rosian**

Anzeigen

BERNHARD STÖHR Dammstraße 25 39279 Loburg
Seit 1990

Tel.: 039245/2022
Fax: 039245/91772

MACHT SCHARFES WIEDER SCHARF

SERVICE

www.stoehr-loburg.de

Der Gärtner aus Loburg

**Landschaftspflege
Grabgestaltung/-pflege
Baumschnitt**

Vereinbaren Sie ein Beratungstermin

☎ 039245 2267 oder 0171 7273174

Pampuhl im Ortsteil Lühe entschlammt

Möckern. Der Dorfteich im Möckeraner Ortsteil Lühe, Einheimischen auch unter dem Namen Pampuhl bekannt, wurde im Juli durch den Ehle/Ihle Verband entschlammt.

Als Ortsbürgermeister wurde ich von den Anwohnern auf den schlechten Zustand des Gewässers angesprochen. Nach Rücksprache mit dem Geschäftsführer des Ehle/Ihle Verbandes Oliver Uhlmann, erklärte sich dieser bereit, die Arbeiten durchzuführen.

Der ausgebaggerte Schlamm enthielt allerlei Unrat... Wie dieser wohl in den

Teich gekommen ist? Der Bauhof der Stadt Möckern entsorgte dann den Unrat. Lediglich der Schlamm musste einige Tage abtrocknen, bis er dann auch noch entsorgt werden konnte.

Jetzt ist der Teich wieder in einem vorzeigbaren Zustand. Ich bitte alle Bürger darauf zu achten, dass nicht wieder Dinge an dieser Stelle „entsorgt“ werden, die dort nicht hineingehören.

Außerdem möchte ich mich bei den Kollegen vom Ehle/Ihle Verband und vom Bauhof Möckern für die schnelle Hilfe bedanken. **Detlef Friedrich**



Seniorennachmittag in Stegelitz

Stegelitz. Am 21. Juli fand bei herrlichem Sonnenschein unter freiem Himmel der zweite Sommer-Seniorennachmittag in diesem Jahr statt. Der Andrang war groß, die Plätze schnell belegt, sodass noch Stühle geholt werden mussten.

Die Senioren wurden mit Kaffee und frisch gebackenen Waffeln mit Eis, Sahne und einer leckeren Kirschsoße überrascht.

Zur Krönung gab es für jeden ein Glas Sekt, spendiert von Erika Jost. Sie feierte kürzlich ihre diamantene Hochzeit und bedankte sich noch einmal für die zahlreichen Glückwünsche.

Für den Spaß und die weitere Unterhaltung konnten beim Bingo-Spiel einige gesponserte Preise gewonnen werden. Das sorgte für die entsprechende Stimmung und wird bei den Senioren immer beliebter.

Die Organisatoren des Heimatvereines möchten sich für die rege Teilnahme und die aktive Mitwirkung bei allen recht herzlich bedanken. Die Freude in den Gesichtern unserer Senioren ist der Lohn für die Mühen der Vorbereitung und Ansporn für die noch kommenden Seniorennachmittage.

Heimatverein Stegelitz

Anzeigen

Bereitschaftsdienst im Todesfall
übernimmt am Wochenende sowie wochentags das

**Bestattungshaus
Gommlich & Reinbothe**
kompetent & preiswert

Loburg
Burgstraße 1
Tel. 03 92 45/6 97 88

Zerbst
Lindauer Straße 24
Tel. 03 92 37/78 30 03



**Persönliche und fachkundige Beratung
zu allen Bestattungsfragen**
(Vorsorge, Sterbegeldversicherungen usw.)
erhalten Sie hier.

Tag und Nacht erreichbar.
Auf Wunsch Sterbefallaufnahme im Trauerhaus auch am Wochenende.


Blickfang
*Es geht um Ihre Augen, denn...
Wer gut sieht, kommt weiter*

Augenoptikerin Kerstin Pechmann-Schwardtger
Domnitz 39, 39275 Loburg
www.augenoptik-blickfang.de

Öffnungszeiten

Montag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Tel. 03 92 45 / 22 20

Sonderfahrt im Triebwagen

Möckern/Loburg. Am 29. März 2021 hat die Europäische Kommission den Startschuss für das EUROPÄISCHE JAHR DER SCHIENE gegeben. Dies bietet eine gute Möglichkeit, Aufmerksamkeit für das Thema „Mobilität und Schiene“ zu generieren. Durch lokale und regionale Angebote rund um das Thema Schiene soll ein Aufhänger und Einstieg in das Zukunftsthema Mobilität und Schiene geliefert werden.

Mit Hilfe von Julian Raab, der diese Initiative in Zusammenarbeit mit dem Europe Direct unter dem Dach der Landeszentrale für politische Bildung begleitet, wurde kurzerhand ein Arbeitskreis gebildet. Von Vereinen und Gewerbetreibenden konnte ein Konzept erarbeitet werden, welches touristisches Publikum in unsere Region locken soll.



Am 9.10.2021 wird es eine Sonderfahrt mit einem traditionellen Triebwagen von Magdeburg nach Loburg geben. In Möckern haben die Fahrgäste dann die Möglichkeit, sich den Schlosspark anzusehen und die Heimatstube im Schloss Möckern zu besuchen. Hier erfahren die Gäste viel Wissenswertes über den englischen Landschaftspark mit Schloss, Teehaus und Mausoleum sowie über die

Schlacht bei Möckern im Jahr 1813.

Nach dem zweistündigen Aufenthalt in Möckern wird die Fahrt in Richtung Loburg fortgesetzt. Hier heißt der Loburger Nachtwächter die Besucher willkommen und wird ihnen bei der Auswahl der touristischen Ziele für diesen Nachmittag behilflich sein. Eine Führung durch die Stadt, ein Besuch der Loburger Burg mit dem Kaffeekanzlenzimmer, Führungen in der Brennerei oder auf dem Storchenhof werden den Gästen angeboten. Die Mitarbeiter vom Rittergut sorgen für das leibliche Wohl der Loburger Gäste.

Sollte diese Art der touristischen Unterhaltung von den Gästen sehr gut angenommen werden, plant der Arbeitskreis eine derartige Sonderfahrt zur Tradition werden zu lassen.

Fit gemacht fürs Fernsehen

Rietzel. Besondere Ereignisse erfordern besondere Umstände. So auch in Rietzel. Die Dreharbeiten des MDR-Fernsehteam zu einer vierstündigen Home-story über die Freiwillige Feuerwehr Rietzel im Rahmen der MDR Feuerwehraction „Fit wie die Feuerwehr“ waren angekündigt. Es war der 10. Juli 2021. Wenn das MDR-Fernsehen in einen so kleinen Ort wie Rietzel zum Drehen kommt, dann soll's auch schön aussehen.

In unkomplizierter Absprache mit dem Bauhofleiter Andre Niewelt wurde alles Notwendige zur „Dorffitmachung“ (Mäharbeiten etc.) veranlasst.

Selbstverständlich haben auch alle Rietzeler mit dazu beigetragen, dass ihr Dorf ordentlich aussieht. Sie mähten ihre Grünflächen, fegten die Straße und säuberten ihre Gehwege.

D. Kühne, Ortsbürgermeisterin



Anzeigen

ZUHAUSE IST, WO TRÄUME WAHR WERDEN.

HEINZ VON HEIDEN
Hausmakler
Das ist 20 Jahre!

90
Jahre

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.
Wir freuen uns auf Sie!

www.heinzvonheiden.de
Info: 0800 101 0001
Gratis aus dem dt. Festnetz,
Mobiltelefone können abweichen.

TAXI Gröpler
Tel. 039245 2389

Taxi und Mietwagen
Andre Gröpler
Dammstr. 79 • 39279 Loburg
Fax 039245 91782

- Reisebus bis 49 Personen
- Nah- und Fernfahrten, Kleinbusse
- Krankenfahrten für alle Kassen (Arztbesuch, Serienbehandlung, Dialyse, Klinik- und Kurfahrten)
- Rollstuhlfahrten/Tragestuhlfahrten/Liegendtransport
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer

Wir suchen Taxi- und Busfahrer M/W/D.

E-Mail: info@taxi-groeppler.de Internet: www.taxi-groeppler.de

Ingeborg Karbe ist im Kreissenorenbeirat

Möckern. Bereits Ende März hatte der Kreistag beschlossen, einen Kreissenorenrat ins Leben zu rufen. Alle Bürger, die das 63. Lebensjahr vollendet hatten und ihren Wohnsitz im Jerichower Land haben, konnten sich für dieses Ehrenamt bewerben. Bei der Stadt Möckern sind für dieses Ehrenamt sogar vier Bewerbungen eingetroffen, obwohl aus jeder Gemeinde nur ein Vertreter gewählt werden kann. In der Kreistagssitzung am 16. Juni 2021 wurde aus dem Stadtgebiet Möckern Ingeborg Karbe in den neu gegründeten Kreissenorenbeirat des Jerichower Landes berufen.

Zu den Aufgaben des Beirates gehören insbesondere:

1. Förderung eines differenzierten und zeitgemäßen Altersbildes in der Gesellschaft und Vertretung der Belange der

älteren Menschen des Landkreises,

2. Informationen zu den geltenden Rechtsvorschriften,

3. Beratung für Rat und Hilfe suchende Seniorinnen und Senioren bzw. deren Angehörige,

4. Entgegennahme von Anregungen und Beschwerden zu den Belangen älterer Menschen und Vermittlung zu Behörden und Organisationen mit dem Ziel einer Klärung,

5. Stellungnahmen zu Fachplanungen, sofern die Belange älterer Menschen berührt werden, wie Beschäftigungsförderung, ÖPNV, Verkehrssicherheit, Barrierefreiheit, Wohnungsbau, Wohnumfeldgestaltung sowie Sonderwohnformen/Pflegeinfrastruktur,

6. Beratung des Kreistages, seiner Ausschüsse und der Verwaltung zu Fragen der barrierefreien Gestaltung der Verkehrsinfrastruktur, der seniorenfreundlichen Gestaltung von Dienstgebäuden und der seniorengerechten Anwendung neuer Medien.

Wer Anregungen hat und Frau Karbe in ihrem Ehrenamt unterstützen möchte, kann sich gern bei der Stadt Möckern unter 039221 95-112 (Frau Borrmann) oder 039221 95-113 (Frau Lichtenberg) melden.



Kreissenorenrat (v. l.): Christine Haag, Dr. Joachim Schröder, Karin Langner, Lutz Baumgarten, Ingeborg Karbe, Jürgen Schulze, Burkhard Dertz

Anzeige



Generalagentur Michael Otte

Finanzierungen & Versicherungen
seit 1992



Seit 1992 bieten wir Finanzierungen für Hauslebauer und Versicherungen der uniVersa an. Wir beraten in unserem Büro, fahren mit unserem Flitzer aber auch zu unseren Kunden nach Hause. Wer sich unserer Agentur anschließen möchte, ist herzlich willkommen.

Grätzer Straße 7 • 39291 Möckern

Telefon 039221 64 92 65 • 0171 4971083

Fax 039221 64 92 66

michael.otte@universa.de

www.universa-otte.de



Loburg hat jetzt eine NAJU-Gruppe

Loburg. Tiere der Streuobstwiese hieß es, als sich die Kinder der neu gegründeten NAJU-Gruppe in Loburg vor kurzem das erste Mal trafen. Auch Interessierte waren herzlich eingeladen. Alle waren gespannt, wie dieses neue Angebot zur Natur und Umweltbildung in Loburg angenommen wird. Dann kam die freudige Überraschung: es standen insgesamt 37 Neugierige, davon 24 Kinder mit ihren Eltern/Großeltern, an der Burg in Loburg.

Für den Auftakt sorgte der Lernort Natur Mobil des Landesjagdverbandes. Einige Kinder kannten sich, andere lernten sich erst kennen, es wurden Regeln für das Miteinander festgelegt und ein Name für die Gruppe von den Kindern vorgeschlagen. Namen wie die „Loburger Frischlinge“, die „Schlaufüchse“, „Kleine NaturErforscher“ waren im Rennen. Gewonnen hat – weil klein fühlte sich am Donnerstagmittag keiner der Kinder mehr – der Gruppenname die „NaturErforscher“.

Dann ging es auf die „Pirsch“ in die Streuobstwiese. Die NAJU-Kinder entdeckten Tafeln mit Tierporträts, hohle Bäume,



me, Bruthöhlen, Käferfraßspuren an Ästen und diskutierten über die Vorteile einer nur teilgemähten Wiese für Rehkitze, Vogelnester und Insekten. An Fellen, Zähnen, Schädeln, Präparaten, Schautafeln, Hirsch- und Rehgeweihen konnten die Kinder vorhandenes Wissen testen und viel Neues dazu lernen, es gab Kothäufchen verschiedener Tiere (natürlich aus Plastik), Gegenstände für spannende Aufmerksamkeits- und Nachahmungsspiele. Anschließend lernten sich die Kinder beim Bewegungsspiel als Wolfsrudel auf der Suche nach Nahrung besser kennen. Gruppenleiterin Johanne Herbst (Forstwirtschaftsmeisterin aus Loburg), die schon viele Kindergruppen geleitet hat und am liebsten draußen in der Natur ist, war

mit der Resonanz mehr als zufrieden.

Durch den Lernort Natur Mobil des Landesjagdverbandes führte Stefanie Neumann, der es ebenfalls sehr gut gefallen hat und die den Kindern versprach, auch zukünftig die Gruppe zu unterstützen.

Jan Blaue, Ideengeber der Gründung und Organisator dieses ersten Treffens, hofft, dass die Kinder sich aus einer derzeit erwachsenengeführten MitmachAktivenGruppe später selbst organisieren und eigene Themenwünsche einbringen. Mit den Eltern tauschte man sich über weitere Ziele aus, über den Versicherungsschutz bei Veranstaltungen und über die Möglichkeit, das Kind komplett für 1 bis 1,5 Stunden in die Hände der Gruppenleitung zu übergeben.



Vorerst möchte man monatlich am jeweils ersten Donnerstag im Monat 17 Uhr einen Ankerpunkt setzen. Der Rittersaal in Karls Rittergut von Barby in Loburg, so die Zusage vom Chef Robert Dahl und dessen Leiter vor Ort, Peter Köppe, steht jederzeit als Schlechtwettervariante für die Kinder zur Verfügung. Die Organisatoren bedanken sich schon jetzt für das Angebot.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei, aber natürlich freut sich der NAJU als Kinder- und Jugendorganisation des NABU über eventuelle Mitgliedschaften. 18 Euro pro Kind im Jahr mit Vereinskinderzeitschrift, Mitgliedsmagazin, freiem Eintritt in die bundesweit 70 NABU Naturschutzzentren und natürlich der Anschluss an die NAJU-Kindergruppe vor Ort sind fair.

Anzeigen

Medizinische Fußpflege Podologe

Thomas Besecke-Müller

Martin-Luther-Str. 51
39288 Burg

03921 - 4822935

- kassenzugelassen -

Termine nach Vereinbarung
und Hausbesuche

Lütke & Weidemann



Dach und Bau GmbH

Grätzer Hof 30, 39291 Möckern

Telefon 039221 5871

Telefax 039221 639813

Funk 0170 9665361

0173 6478672

E-Mail luetke-weidemann@web.de

Ausführung von

- Dachdeckerarbeiten
- Bauklempnerarbeiten
- Zimmer-/Fassadenarbeiten
- Dachklempnerarbeiten
- Holz- und Bautenschutz

MDR „Fit wie die Feuerwehr“ – das Team Rietzel spielte ganz vorne mit

Rietzel. Innerhalb der mitteldeutschlandweiten Feuerwehrewettkampfinitiative des MDR „Fit wie die Feuerwehr“ schnitt das Wettkampfteam der Freiwilligen Feuerwehr Rietzel sehr würdig ab – Platz 2 der fittesten Feuerwehren in ganz Mitteldeutschland. Die Mitglieder des Wettkampfteams Willi Pieper, Marco Rusch, Anna Gross, Jannik Mehlhase und Ralf Gross standen am Donnerstag, den 5. 8. 2021 bravourös ihren Mann bzw. ihre Frau.

Die Mannschaft, bestehend aus einem Maschinisten und vier weiteren Kameraden, wobei eine Feuerwehrfrau dabei sein musste, hatten beim Start die Aufgabe, innerhalb kürzester Zeit ihre 12kg schwere Schutzausrüstung inklusive Handschuhe und Atemschutzgerät vollständig anzulegen sowie zwei 30kg schwere (= 60kg pro Person) Kanister und zwei 12kg schwere (= 24kg pro Person) Schlauchbehälter auf einer vorgegebenen Strecke zu transportieren.

Danach galt es, ein ca. vier Tonnen schweres Feuerwehrfahrzeug über eine kurze Strecke manuell zu ziehen.



Anschließend musste ein 100kg schwerer Traktorreifen von zwei Kameraden bewegt werden. Nachdem dieser über der Zielgeraden angekommen war, startete ein weiterer Kamerad, indem er eine 80kg schwere Puppe (Dummy) im Zick-Zack-Kurs an Pylonen vorbeiziehen musste. Nach diesen echten Kraftübungen folgte ein Löschangriff, der aber erst stattfinden konnte, wenn zwei Stahlketten, die eine Tür verriegelten, geknackt werden konnten.

Nach dem Durchdringen der Tür warteten zwei Zielgeräte, die jeweils mit zehn Litern Wasser zu füllen waren, auf die Zielgenauigkeit des verantwortlichen Kameraden. In diesem

Fall war es die Feuerwehkameradin Anna Gross. Ihr gelang es, punktgenau ins Ziel zu treffen und die Zielgeräte mit Wasser zu füllen.

Als die roten Signallampen an den beiden Zielgeräten aufleuchteten, waren die vielen Rietzeler, die als „Rückenstärker“ ihrem Feuerwehrteam nach Genthin gefolgt waren, nicht mehr zu halten. Lauter Jubel, Freude und Gratulationen regnete es. Das Wettkampfteam erreichte eine Wahnsinnszeit von 3:45,7 Minuten.

Das Genthiner Team hatte im Vorfeld eine Zeit von 4:28,8 Minuten vorgelegt. Somit stand der Tagessieger fest – also die Freiwillige Feuerwehr Rietzel.

Diese tolle Zeit von 3:45,7 Minuten brachte das Team Rietzel im Ranking der 20 am Wettkampf teilnehmenden Freiwilligen Feuerwehren mit nur zehn Sekunden Unterschied zum Sieger (Gräfenhainichen mit 3:34,4 Minuten) auf den 2. Platz der mitteldeutschen Feuerwehren.

Nachdem der Pokal für den Tagessieger an die Rietzeler Wettkampftruppe von der MDR-Moderatorin Tina Sawatzki überreicht wurde, jubelten und freuten sich das Wettkampfteam und alle Rietzeler sehr. Im wahrsten Sinne alle Rietzeler, denn wer von den Rietzeler Bürgern nicht zum Anfeuern mit nach Genthin kommen konnte, verfolgte den Wettkampf am Bildschirm.

Hervorzuheben ist hierbei die tolle Koordinations- und Moderationsarbeit unseres Feuerwehrekameraden Willi Pieper, dem wir in Zusammenarbeit mit Gerd Pieper, dem Wehrleiter, die Teilnahme an der MDR Aktion zu verdanken haben. Die Bürger von Rietzel sind stolz auf ihre Feuerwehr.

Doris Kühne,
Ortsbürgermeisterin Rietzel

Anzeigen

blick STATION
NEUER NAME, NEUE PRODUKTE,
NOCH UMFANGREICHERER SERVICE

BLICKIONZEPT
Ihr Optikerfachgeschäft

Bahnhofstraße 4a · 39291 MÖCKERN
Telefon: 039221 / 63 59 90

EINFACH. BESSER. SEHEN.
www.optik-blickionzept.de

Ergotherapie Faust
Inh. Katharina Faust
Staatlich geprüfte Ergotherapeutin

Termine nach Vereinbarung

Hohenziatzer Weg 16 • 39291 Möckern
Tel. / Fax: 039221 / 639 015
Mobil: 01590 / 58 57 215
E-Mail: k.faust@ergotherapie-faust.de
www.ergotherapie-faust.de

Neuer Chefarzt im Gezeiten Haus Schloss Wendgräben

Wendgräben. Adrian Erben hat zum 1. April 2021 die chefarztliche Leitung im Gezeiten Haus Schloss Wendgräben übernommen. Der 54-Jährige übernimmt die Chefarztposition von Dr. Clemens Boehle, der diese im Rahmen einer Neuausrichtung seit dem Frühsommer letzten Jahres interimweise inne hatte und nun wieder an die Gezeiten Haus Klinik in Bonn zurückkehrt.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit Adrian Erben einen erfahrenen Psychosomater gewinnen konnten, der die Weiterentwicklung unserer neu aufgestellten Klinik vorantreiben und gleichzeitig neue Impulse einbringen wird“, so Geschäftsführer Klaus Ettlin. Adrian Erben hat über 25 Jahre Er-

fahrung als Arzt und Therapeut. Zuletzt war er Leiter einer Rehabilitationseinrichtung in Berlin. Motivation für seine Ent-



Adrian Erben

scheidung, an die Gezeiten Haus Klinik bei Magdeburg zu wechseln, waren vor allem das Konzept und die besondere Philosophie des Gezeiten Hauses: „Den wichtigsten Wirkfaktor in meiner Arbeit sehe ich darin, mit meinem Gegenüber in eine wertschätzende Beziehung auf Augen-

höhe zu kommen. Und ich möchte stets nah am Menschen sein. Beides wird hier gelebt.“

Das Gezeiten Haus Schloss Wendgräben ist eine private Fachklinik für Psychosomatik und Traditionelle Chinesische Medizin. Die 2017 eröffnete Klinik bietet Platz für 40 erwachsene Patient*innen. Spezialisiert ist sie auf die Behandlung von Stress- und Traumafolgeerkrankungen.

Das Gezeiten Haus Schloss Wendgräben gehört zur Gezeiten Haus Gruppe, einer privaten Klinikgruppe, die insgesamt vier psychosomatische Fachkliniken und eine eigene Akademie mit Angeboten zur Gesundheitsprävention und Lebenspflege betreibt. **pm**



Parkseite der Fachklinik in Wendgräben.

Fotos: Gezeiten Haus

Anzeige

INSA-Handyticket

Verbindung suchen – Ticket buchen

Es ist soweit: Seit 19. Juli lassen sich über die INSA-App auch Bahn- und Bustickets kaufen, einfach, schnell, papierlos! Das Marego-Tarifgebiet macht den Anfang. Was geht bereits jetzt und was kommt?

Hektisches Suchen nach dem Fahrschein – hastiges Wühlen nach Kleingeld – fieberhaftes Tippen am Fahrkartenautomaten, während Bahn oder Bus bereits einfahren ... das sind Szenen, wie sie an jeder Haltestation vorkommen. In und um Magdeburg künftig nicht mehr! Hier können Fahrgäste ab jetzt Bahn- und Bustickets einfach mit dem Smartphone über die INSA-App kaufen.

Das Marego-Tarifgebiet macht den Anfang. In Magdeburg, im Salzlandkreis, im Jerichower Land und im Land-

kreis Börde lassen sich Einzel-fahrscheine, 24-Stunden-Karten und Kurzstreckentickets schnell und papierlos mit dem Handy kaufen. Voraussetzung dafür ist das Herunterladen der INSA-App, die Plattform für alle Infos rund um den starken Nahverkehr.



Mit dem Handyticket wird Bahn- und Busfahren noch komfortabler. Wer künftig über die INSA-App eine Verbindung sucht, dem wird der Tarif und gleich dazu das passende Ticket angezeigt. Bezahlt wird bargeldlos – bequem per Lastschrift, Kreditkarte oder Pay-

pal. Damit heißt es: ganz schnell rein in die Bahn, ab in den Bus!

Doch die INSA-App kann jetzt noch mehr. Häufig benutzte Routen und die entsprechenden Fahrscheine werden zum Beispiel gespeichert und können direkt aus einem Katalog ausgewählt werden.

Nachdem die Handyticket-Funktion im Marego-Tarif gestartet wurde, sollen in einem nächsten Schritt die Tarife des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes und der Deutschen Bahn folgen. Dann sind der papier- und bargeldlosen Fahrt mit Bahn und Bus in Sachsen-Anhalt kaum noch Grenzen gesetzt.

Die INSA-App gibt's im Google-Play-Store und im Apple-App-Store kostenlos.

www.insa.de/app

Start des 12. Büdener Kultursommers

Büden. Der 12. Büdener Kultursommer startete verspätet, aber dennoch mit voller Kraft und viel Begeisterung. Blauer Himmel und Sonnenschein ermöglichte es, die Künstler auf den Außenanlagen der Kulturkirche zu begrüßen und vorzustellen. Unser Bürgermeister Frank von Holly begleitete die Eröffnung mit einem Grußwort.

Zwei junge Künstler aus Sachsen präsentierten in diesem Jahr ihre Werke in der Kulturkirche. Hans Klausnitzer, der sich der Malerei mit Naturfarben verschrieben hat – er stellt seine Farben aus Gemüse und Gewürzen her – und C16 – ein seit 15 Jahren tätiger Graffiti-Künstler. Zwei sehr unterschiedliche Herangehensweisen und doch gibt es vier Bilder, die die Künstler gemeinsam entstehen lassen haben – anlehnend an das Thema der Ausstellung: Realität süß/sauer – Bittersweet reality.

Und was wäre eine Vernissage in unserer Büdener Kulturkirche ohne die Saxophonklänge von Frank Schöpke? Mit seinen Improvisationen begeisterte er an diesem Tag Künstler und Publikum.

Die Ausstellung konnte bis zum 12.9.2021 auf Anfrage besichtigt werden.



Als „schöpferisches Gestalten aus verschiedensten Materialien und Auseinandersetzung mit Natur und Umwelt“, definiert der Duden den Begriff „Kunst“. Genau dieser Auseinandersetzung widmet sich der Künstler und möchte

den Gedanken – Malerei als Expression und Nachhaltigkeit als Reaktion auf den unendlichen Konsum unserer Zeit – fördern. Künstler sind Verbraucher – deshalb greift Klausnitzer bewusst zu wertigen Alternativen-Produkten, übernimmt

seinen Part im Prozess des Umwandlens und schafft Werke voller Ästhetik, die nicht zwangsläufig nur Schönheit, sondern auch Sinnbewusstsein bedeuten. So beweist Hans Klausnitzer, dass sich Nachhaltigkeit und Freiheit keineswegs ausschließen, sondern kreativ Hand in Hand gehen können.

Der 1996 in Freiberg, Sachsen geborene Hans Klausnitzer ist ursprünglich gelernter Winzer. Neben seiner Ausbildung ging der 24-Jährige immer seiner Kunst nach und schuf so innerhalb weniger Jahre eine unverwechselbare Sammlung von Gemälden und einem Kundenstamm verschiedener Personengruppen.

Das Interesse an Natur und Umwelt zieht sich wie ein roter Faden durch seine Arbeit, in der der umweltbewusste Umgang mit Ressourcen und Materialien im starken Kontrast zu unserem oft Umwelt-vernachlässigenden Charakter steht.

Gegenwärtig ist Hans Klausnitzer als Angestellter im Gemüsehandel in Dresden tätig und setzt sich mit seinem Schaffen als Künstler intensiver denn je auseinander.

Elvira Bock



Anzeigen



... in Service und Leistung mit
BEHREND'S-TAXI
 Inhaber: Christian May
 Friedenstraße 2 • 39288 Burg

Telefon (03921) 2972

Taxi
Mietwagen
Kleinbus
Krankentransport sitzend
Rollstuhlbeförderung



Heizöl • Dieselkraftstoffe • Schmierstoffe

Wir sind umgezogen!

Mineralölhandels GmbH Burg
 Am Ziemnitzgraben 2
 39279 Loburg
 Tel. 03 92 45 - 9 19 11
 Fax 03 92 45 - 9 19 12
 info@mhg-burg.de





Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH

Ein kommunales Wohnungsunternehmen der Stadt Möckern

Ihr Vermieter für Wohnungen in Möckern, Loburg und Umgebung!

www.wbg-moeckern.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann kontaktieren Sie uns unter: 039221 63930



Wir sind jetzt auch bei Facebook zu finden!



Trainingslager F-Jugend Möckeraner TV

Möckern. Zum Abschluss einer durch die Pandemie bedingten ungewöhnlichen Saison fuhr die F-Jugendmannschaft des Möckeraner TV, bestehend aus 23 Kindern, ihren drei Trainern und einigen unterstützenden Eltern, in ein dreitägiges Trainingslager in den Harz. Schon weit im Vorfeld des Trainingslagers wurden Freundschaftsspiele gegen Vereine aus der Harzregion vereinbart. Bei den jungen Spielern war die Freude auf das Trainingslager groß. So wurden u. a. Pläne geschmiedet, diskutiert: Wer schläft mit wem auf einem Zimmer, gegen welche Mannschaften wird man spielen, wo gibt es Bademöglichkeiten oder was haben sich die Trainer für schöne Sachen ausgedacht?

Mit sehr viel Vorfreude reiste



die F-Jugendmannschaft Anfang Juli in das Trainingslager in den Harz und hatte bei ihrem ersten Freundschaftsspiel gegen Germania Neinstedt nur knapp das Nachsehen. Nach dem anschließenden Abendessen und Herrichten der Zimmer im Harz-Park machte die F-Jugendmannschaft beim Discoabend ihre Trainer u. a. mit neuen Liedern wie z. B. „Helikopter 117“ bekannt und

tobte sich auf der Tanzfläche aus.

Am zweiten Tag wurde die F-Jugendmannschaft durch den Gastgeber Concordia 08 Harzgerode empfangen und zu einem kleinen Turnier herausgefordert. Hierbei erreichte die F-Jugendmannschaft den zweiten und dritten Platz im Turnier und wurde beim Bälle-Büchschenschießen der Gesamtsieger. Der Nachmittag wurde

dann in einem schönen Freibad verbracht und am Abend stand eine Schatzsuche auf dem Plan, die mit einem gemeinsamen Grillabend endete.

Bei der Rückreise aus dem wunderschönen Harz machte die F-Jugendmannschaft dann beim dritten Gastgeber Grün-Weiß Rieder Halt und konnte mit einem klaren positiven Ergebnis das Spiel für sich entscheiden.

Zum Abschluss möchte sich das Trainerteam bei den Eltern für die Unterstützung und das Vertrauen, welches den Trainern entgegengebracht wurde, bedanken. Bei den Kindern konnte man deutlich sehen, was Fußball den Kindern bedeutet, welche Freude und welcher Zusammenhalt sich daraus entwickeln kann.

Anzeige

Sport- und Gesundheitszentrum Möckern
Inh. Alexander Kasch

**Wir bieten einen Aktionspreis an.
Bitte dafür bis zum 31. Oktober melden.**

Bei Interesse lasst Euch unter **Tel. 0170 5670104** (Alex Kasch) zum Vorgespräch registrieren.

Albert-Werlitz-Straße 36 • 39291 Möckern

**LEIDEST DU NOCH,
ODER BEMERST
DU SCHON?**

Bemer. Physikalische Gefäßtherapie

BEMER PARTNER

Schlafprobleme? Durchblutungsstörungen?
Rückenschmerzen? Diabetes?
Rheuma? MS?
Wundheilungsstörungen? Stress?
Stoffwechselstörungen? Schmerzen?

Die neuen Einwohner in unserer Stadt Möckern



Lenny Jake wurde am 10. Mai 2021 geboren (3960 g/54 cm). Wir gratulieren den Eltern Mandy und Christian Lobe aus Zeppernick.



Sophie wurde am 10. Mai 2021 geboren (4115 g/53 cm). Wir gratulieren den Eltern Martina Kahle und Andy König aus Siegelitz.

Eyk wurde am 22. Mai 2021 geboren (3290 g/52 cm). Wir gratulieren den Eltern Mandy und Dirk Baumböck aus Wüstenjerschow.



Helen wurde am 30. Mai 2021 geboren (4115 g/53 cm). Wir gratulieren den Eltern Madleen Zander und Michael Freier aus Loburg.



Sophia wurde am 3. Juli 2021 geboren (3520 g/51 cm). Wir gratulieren den Eltern Christin und Christian Freier aus Loburg.

Milla Lynn wurde am 9. Juli 2021 geboren (2920 g/50 cm). Wir gratulieren den Eltern Nicole und Michael Beckmann aus Köben.



Milena wurde am 14. Juli 2021 geboren (3184 g/50 cm). Wir gratulieren den Eltern aus Wörmitz.



Nahla wurde am 17. Juli 2021 geboren (3430 g/51 cm). Wir gratulieren den Eltern Nadja Muchta-Kühne und Andreas Kühne aus Rietzel.



Charlotte wurde am 21. Juli 2021 geboren (2480 g/47 cm). Wir gratulieren den Eltern Carolin und Florian aus Möckern.

Anzeigen

**Andreas
Schultze**

Auto Service

ehemalige PGH Loburg

Autoservice A. Schultze
August-Bebel-Str. 26 B
39279 Loburg
Tel: 03 92 45 / 20 50
Fax: 03 92 45 / 92 31
Mobil: 01 71 / 74 16 401
www.autoservice-schultze.de
info@autoservice-schultze.de

**Reparaturen aller Art,
Windschutzscheibe wechseln und Reparatur,
Reifenhandel und -service,
Schadensabwicklung (mit und ohne Kasko),
Karosseriebau,
eigene Lackiererei**

TÜV

Mo., Di., Do. ab 14 Uhr

Gotzel

- Container
- Abbruch
- Recycling
- Sand & Kies
- Entsorgung
- Erdbau

Tiefbau- Abriss- und Recycling Schermen GmbH

Talstraße 3 39291 Schermen

Tel.: 03921/45 730 Fax: 03921/45 73 17

Nach dem neuen und jetzt geltenden Bundesmeldegesetz ist es nur noch gestattet, „runde“ Geburtstage und Jubiläen öffentlich zu benennen. Redaktion und Herausgeber Stadt Möckern wünschen aber auch allen Ungenannten viel Glück.



Die Stadt Möckern gratuliert nachträglich den Geburtstags„kindern“ der Monate Juli und August.

Dalchau

Monika Redel, 70 Jahre

Drewitz

Heidmarie Werner, 70 Jahre;
Irmgard Bewersdorf, 85 Jahre

Friedensau

Heinz Lembcke, 90 Jahre;
Inge Tausch, 90 Jahre; Jochen Arnold, 80 Jahre

Grabow

Rita Schneider, 75 Jahre

Hobeck

Rudolf Sanftenberg, 90 Jahre

Hohenzitz

Marita Buchmayer, 70 Jahre;
Ingrid Kästner, 85 Jahre; Hildegard Böhning, 80 Jahre; Günter Bublik, 70 Jahre

Krüssau

Dagmar Kröhn, 80 Jahre; Hel-

ga Weber, 85 Jahre

Küsel

Dr. Gunter Hildebrand, 80 Jahre; Walter Mück, 80 Jahre

Loburg

Magrit Schubert, 70 Jahre; Elke Wolf, 70 Jahre; Jutta Karbe, 90 Jahre; Erhard Friedrich, 70 Jahre; Egon Weißmüller, 70 Jahre; Gisela Wilke, 70 Jahre; Eberhard Thiele, 95 Jahre; Theodor Stöhr, 80 Jahre; Egon Friedrich, 80 Jahre; Rita Schulz, 75 Jahre; Dörthe Boshamer, 70 Jahre; Inge Grebe, 70 Jahre; Hasso Pfützenreuter, 90 Jahre; Sieglinde Hermes, 70 Jahre; Rosemarie Rühle, 75 Jahre; Werner Bahr, 80 Jahre; Else Siegert, 85 Jahre; Klaus-Jürgen Plath, 70 Jahre; Rudolf Barth, 85 Jahre; Wolfgang Voigt, 70 Jahre; Ruth Barth, 85 Jahre; Ingrid Junga, 80 Jahre

Lübars

Rita Rockahr, 80 Jahre; Lothar Kalkofen, 75 Jahre

Lüttgenitz

Bernhard Schulze, 70 Jahre

Magdeburgerforth

Erika Schwarz, 80 Jahre; Ursula Gottschall, 80 Jahre; Heinz Kohl, 90 Jahre

Möckern

Peter Reiter, 70 Jahre; Erika

Kunze, 90 Jahre; Bruno Pinkes, 70 Jahre; Ingeborg Schönrock, 75 Jahre; Monika Hienzsch, 70 Jahre; Winfried Roeßler, 80 Jahre; Karin Exner, 80 Jahre; Ulrich Drenkmann, 70 Jahre; Manfred Fabisch, 70 Jahre; Sigrid Schwitzer, 70 Jahre; Hartmut Röder, 70 Jahre; Elfriede-Petra Frey, 80 Jahre; Petra Freistedt, 70 Jahre; Anneliese Kleie, 80 Jahre; Ursula Schmied, 70 Jahre; Emil Gässler, 85 Jahre; Heidmarie Niemann, 80 Jahre

Reesdorf

Herbert Schulze, 80 Jahre; Brigitte Krüger-Dietrich, 70 Jahre

Riesdorf

Anna Lobe, 90 Jahre

Rietzel

Karin Köppe, 70 Jahre

Rosian

Brigitte Köhler, 80 Jahre

Rottenau

Regina Thiem, 85 Jahre; Gerlinde Tönniges, 70 Jahre

Schweinitz

Regina Runge, 70 Jahre; Irmgard Sanftenberg, 85 Jahre; Horst Schumann, 80 Jahre; Fritz Scholz, 85 Jahre

Stegelitz

Sigrid Schaar, 70 Jahre; Bernhard Lehmann, 85 Jahre

Stresow

Gerhard Baade, 75 Jahre; Bernd Müller, 70 Jahre

Theeßen

Engeline Heine, 80 Jahre; Hartmut Buse, 70 Jahre; Hans-Günther Ahaus, 70 Jahre

Tryppenhna

Wolfgang Ullrich, 85 Jahre; Werner Hillmann, 70 Jahre; Ursula Botmann, 85 Jahre

Zeddenick

Karin Münzel, 75 Jahre

Zeppernick

Irmgard Schulze, 80 Jahre

Ziepel

Christa Münzel, 80 Jahre; Silvia Kulms, 70 Jahre; Sabine Prochatschek, 70 Jahre



Zum 50. und 60. Hochzeitstag gratulieren wir

Isterbies

Margitta und Fritz Jahn

Loburg

Gabriele und Eckhard Bohnet, Gisela und Siegfried Wilke, Irene und Helmut Gottstein, Ursula und Richard Pohl

Tryppenhna

Herta und Karl-Heinz Nickel

Anzeige

Thomas Schulze

Schmierstoffhandel

Hygiene- & Sanitärbedarf

Gastronomie- & Festbedarf

Handel mit:

- Motorenöl, Getriebeöl, Hydrauliköl, Fette
- Reinigungsmittel
- Gastronomie- und Festbedarf

Montag bis Freitag: 8.00 - 16.00 Uhr

Telefon: 039245 - 680 89
E-Mail: mail@schulze-loburg.de
Am Ziemnitzgraben 1 - 39279 Loburg

www.schulze-loburg.de

Öffnungszeiten Grünschnittplätze

Drewitz	Montag	13.00 – 16.00 Uhr
	Samstag	12.00 – 15.00 Uhr
Grabow	Dienstag	13.00 – 16.00 Uhr
	Samstag	8.00 – 11.00 Uhr
Möckern	Mittwoch	13.00 – 16.00 Uhr
	Samstag	10.00 – 13.00 Uhr
Loburg (Padegrim)	Donnerstag	13.00 – 16.00 Uhr
	Samstag	14.00 – 17.00 Uhr

Selbstverständlich können die Bürger der Einheitsgemeinde Möckern ihre Grünabfälle auch in den **Wertstoffhöfen Burg, Genthin, Gommern und Theeßen** entsorgen.

Diese sind von April bis November dienstags/donnerstags von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr, freitags von 13 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Von Dezember bis März dienstags/donnerstags von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr, freitags von 13 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr.

Volksbank Jerichower Land eG

Seit 160 Jahren
im Jerichower Land.
WIR BLEIBEN!



**Wir haben noch
freie Kontonummern.**

So
einfach
gehts:

 Eröffnen Sie Ihr Konto direkt online unter www.vobajl.de oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin: online unter www.vobajl.de / telefonisch unter 03921 925 - 0.



Beratungstermin



Kontoeröffnung

**Volksbank
Jerichower Land eG**



Traditionelles Mästertreffen in Möckern

Die alte Maststraße, der man den Zahn der Zeit anspürt, führt durch ein Robinienwäldchen in die Hähnchenmastanlage des Geflügelhof Möckern. Idyllisch hinter sattem Grün der Bäume gelegen, erkennt man erst auf den zweiten Blick die Stallungen. Ruhig ist es hier, die Vögel zwitschern und Schmetterlinge und Libellen schweben sacht in der Nachmittagssonne.

Die Hähnchenmastfarm II birgt einen kleinen Schatz: im ehemaligen Farmergebäude ließ Dr. Stephan Gramzow einen neuen, hellen Versammlungsraum einrichten, mit modernen Bädern und einer schicken Küche. Und endlich dürfen diese Räumlichkeiten auch eingeweiht werden. Nach nunmehr zwei Jahren heißt Dr. Stephan Gramzow alle Farmer der



Hähnchenmast des Geflügelhof Möckern aus Brandenburg und Sachsen-Anhalt wieder willkommen. Musste das bereits

zur Tradition gewordene Mästertreffen in Möckern im letzten Jahr pandemiebedingt pausieren, scheint nun die Freude über ein Wiedersehen umso größer, denn offenbar hat man sich viel auszutauschen. Gramzow weiß das und will dem auch Raum geben, aber erst nach getaner Arbeit – es stehen wichtige Unterweisungen an: Tierschutz, Tiergesundheit, Tierwohl. Dafür stehen ihm die Tierärztin Ina Wiebelitz und der Geflügelberater Axel Spindler zur Seite. Außerdem möchte Gramzow gemeinsam mit den Farmern das letzte Wirtschaftsjahr besprechen. Hähnchen mästen für einen pandemiegepeinigten Markt, der einen erheblichen Nachfragerückgang verzeichnete, gestaltet sich herausfordernd. Dem gegenüber stehen allerdings die guten und sehr guten Ergebnisse, die die Farmleiter dank ihres Managements erzielen konnten. Das stimmt Gramzow zuversichtlich

und der Ausblick, den er für die Hähnchenmast zeichnet und die Forderungen, die der Markt bis zum Jahr 2030 stellt, wirken weniger düster. „Wir können das schaffen!“, motiviert Gramzow.

Sonnenschirme halten die Augustsonne zurück, während auf der neuangelegten Terrasse um das Gebäude herum endlich kühle Frischgetränke genossen werden dürfen. Grillmeister Dzevad Hodzurda hat gut vorgelegt und bei guten Gesprächen darf man sich nun Würstchen und gutes Fleisch schmecken lassen.

Später fährt ein Lkw der MEGA-Tiernahrung vor, belädt die Futtersilos der Farm und erinnert damit, wo man sich gerade tatsächlich aufhält.

Anne Gramzow

GEFLÜGEL HOF MÖCKERN

Zweigniederlassung der Lohmann & Co. AG




Pabsdorfer Weg 9 • 39291 Möckern
Tel.: 039221/900





WIESENHOF

Werksverkauf

Öffnungszeiten: Dienstag	9.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.30 – 18.00 Uhr
Freitag	9.30 – 18.00 Uhr

Anhaltinische Geflügelspezialitäten GmbH

Für Sie in der Region

Avacon-Wasserstoffprojekt geht in zweite Phase

Mit dem Zukunftsprojekt, dem Gasnetz bis zu 20 Prozent Wasserstoff beizumischen, will Avacon den Weg in eine klimafreundliche Zukunft ebnen, indem fossile Energieträger wie Erdgas nach und nach durch den Einsatz Erneuerbarer Energien ersetzt werden. Und auf dem Weg zu einer CO₂-freien Energiewelt ist ein möglichst hoher Anteil von „grünem“ Wasserstoff in den Gasnetzen ein bedeutender Schritt.

Mit der Erfassung der Kundenanlagen ist das Projekt von Avacon und dem Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) im vergangenen Jahr gestartet. Seit Herbst letzten Jahres besuchten Mitarbeiter des Gas- und Wärme-Instituts Essen den Großteil der rund 340 Gaskunden vor Ort, aktuell müssen sieben Gasgeräte ausgetauscht werden, die laut Herstellerinfo nicht bis zu 20 Vol.-% Wasserstoff vertragen. Der Gerätetausch wird vom Projekt übernommen. Den Bürgern entstehen daher keine Kosten, weder für das Gerät



noch für den Einbau oder die Entsorgung des Altgerätes.

Die bisher durchgeführten Untersuchungen bestätigten das hohe Niveau der Gerätetechnik und Überwachungskonzepte durch die Schornsteinfeger und die Installateure. Daher wurden lediglich zehn Mängelkarten ausgestellt. Die Kosten für die Behebung der Mängel wurden dabei von Avacon übernommen, sodass die betroffenen Kunden doppelt profitierten.

Bei den Untersuchungen wurde außerdem festgestellt,

dass durch die Beimischung von Wasserstoff der Schadstoffausstoß bei der Verbrennung des Erdgas-Wasserstoff-Gemischs signifikant reduziert werden konnte, ohne dass Änderungen an der Heiztechnik vorgenommen werden mussten.

„Trotz Corona liegen wir aktuell in unserem Zeitplan“, sagt Avacon-Projektleiterin Angela Brandes. „Jetzt kommt es darauf an, bis zum Beginn der Heizperiode noch die restlichen Anlagen aufzunehmen, damit wir im Herbst mit der eigentlichen Projektdurch-

führung starten können.“ Es gibt noch wenige Gasanlagen, die noch nicht überprüft worden sind. Die Eigentümer der Gasanlage sind angeschrieben mit der Bitte einen Termin zu vereinbaren.

Mit dem Bau einer Wasserstoff-Beimischanlage am Ortsrand von Schopsdorf geht das Projekt nun in die zweite Phase. Die Anlage wird als Containervariante errichtet, da das Projekt befristet ist und die Anlage nach Projektabschluss wieder abgebaut werden und an anderer Stelle zum Einsatz kommen kann. Der Wasserstoff, der in diesem Fall mit Lkw angeliefert wird, wird dem Erdgas über die Beimischanlage zugeführt. Von der Verteilstation Schopsdorf werden die Ortschaften in der Modellregion Fläming dann mit dem Erdgas-Wasserstoff-Gemisch versorgt. Dabei wird die Wasserstoffbeimischung stufenweise beginnend bei zehn Vol.-% erfolgen und in fünf Vol.-%-Schritten gesteigert werden.

Um die beteiligten Haushalte auch weiterhin aktuell über den Projektstand und den weiteren Verlauf zu informieren, hat Avacon die betroffenen Bürgerinnen und Bürger am 11. September zu einer weiteren Informationsveranstaltung nach Drewitz eingeladen. Doch schon jetzt dankte Angela Brandes allen bereits aufgesuchten Gaskunden für ihre Bereitschaft und Unterstützung. Das Projekt sei ein wichtiger Baustein für eine grüne Energiezukunft und daher von hoher Relevanz auch für nachfolgende Generationen, betonte die Avacon-Expertin.



Pumpwerk wird zum Infopunkt



Künstler Maik Detzner (l.) hat auf die Rückseite des Hauptpumpwerkes Lindau einige historische Fakten der Burg Lindau aufgebracht. Unweit des Bauwerkes steht das Original (o. l.). Der Stromkasten wird demnächst gestaltet.

Zum Verwechseln ähnlich: In direkter Blickachse zur Burg Lindau hat der sächsische Graffiti-Künstler Maik Detzner ein Pumpwerk gestaltet.

Den Inhalt von 60 Spraydosen sowie etwa 12 Liter Wandfarbe brachte Detzner auf die vier Flächen auf, sieben Tage lang sprühte er an dem Motiv. Idee und Vorlagen stammen vom Lindauer Heimat- und Verkehrsverein, ebenso wie der Text auf der Rückseite des Bauwer-

kes. Detzner: „Solche Objekte zu gestalten, macht mich glücklich. Bewohner und Gäste kommen darüber ins Gespräch und die Versorger können die Anlagen besser in die Umgebung einbinden.“

Hinweis: Der Künstler wird im kommenden Jahr die Druckerhöhungsanlage in der Hohenzitzter Chaussee in Möckern gestalten. Wünschen Sie sich dafür ein bestimmtes Thema oder haben Sie eine Idee zum Motiv? Schreiben Sie uns!

Wir wechseln länger!

Zähler werden auch nach dem 30. 9. getauscht – Infoschreiben klärt auf

In einigen Orten des Versorgungsgebietes der Heidewasser GmbH müssen die Wasserzähler über den Stichtag 30. 9. 2021 hinaus gewechselt werden. Doch keine Sorge!

Im Meisterbereich Möckern mussten viele Zählerwechsel in dieses Jahr verschoben werden. Deren Wechselfrist wurde vom Amt bis Mitte 2021 verlängert. Doch dadurch konnte erst Monate später als üblich mit jenen Zählerwechseln begonnen werden, die in

diesem Jahr „fällig“ sind. Um hier nicht in Zeitnot zu geraten, tauschen die Monteure noch in den Oktober hinein Zähler.

„Normalerweise vermeiden wir das, weil sonst die Abrechnung schwierig wird, die bekanntlich auf den Zählerständen basiert“, erklärt Alexander Schuppan, Leiter Dispatching/Techn. Controlling der Heidewasser GmbH. „Es ist aber in unserem Haus abgestimmt, dass zum Zeitpunkt der Jahresverbrauchsab-

lesung alle Kunden eine Selbstablesekarte erhalten werden. Bei den noch offenen, also noch nicht gewechselten Wasserzählern erhalten diese Kunden ein zusätzliches Informationsschreiben. Somit stellen wir eine reibungslose Jahresverbrauchsabrechnung für alle Kunden sicher.“

Bitte rufen Sie bei einer Terminverschiebung frühzeitig zurück, gewähren Sie den Monteuren Zutritt und räumen Sie den Zugang zu Ihrem Zähler frei.

KURZER DRAHT

**Kundenservice:
0391 2896868**

Heidewasser GmbH
An der Steinkuhle 2
39128 Magdeburg
E-Mail: info@heidewasser.de

Servicezeiten
Mo. und Mi.: 7 – 16 Uhr
Di. und Do.: 7 – 17 Uhr
Fr.: 7 – 13 Uhr

Bereitschaftsdienst Trinkwasser:
Tel. 039207 95090

www.heidewasser.de

Kontaktdaten der Stadt Möckern

Stadt Möckern ☎ 039221 95-0
Am Markt 10 Fax 039221 95-130
39291 Möckern E-Mail: info@stadt-moeckern.de
 Internet: www.moeckern-flaeming.de

Bürgermeister/Sekretariat ☎ 039221 95-112
Hauptamt ☎ 039221 95-132
Personal ☎ 039221 95-139
Kita/Schulen ☎ 039221 95-134
Kultur ☎ 039221 95-113
Standesamt ☎ 039221 95-121

standesamt@stadt-moeckern.de

Bürgerservice ☎ 039221 95-124
buergerservice@stadt-moeckern.de

Bereitschaftsdienst ☎ 01 71 2090521

Finanzverwaltung ☎ 039221 95-142
Grätzer Straße 6 Fax 039221 95-140
39291 Möckern

Stadtkasse ☎ 039221 95-151
Steuern und Abgaben ☎ 039221 95-145
Vollstreckung ☎ 039221 95-155

Außenstelle Rathaus Loburg ☎ 039221 95-230
Markt 1 Fax 039221 95-210
39279 Loburg

Bürgerservice ☎ 039221 95-205

Bau- und Ordnungsamt
Allgemeine Bauverwaltung ☎ 039221 95-212
Friedhof ☎ 039221 95-233
Ordnungs- und Gewerbeamt ☎ 039221 95-241
Liegenschaften ☎ 039221 95-225

Sprechzeiten der Verwaltung

Rathaus Möckern (einschließlich Finanzverwaltung)

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Außenstelle Küsel ☎ 039221 95-207

nur Bürgerservice (Einwohnermeldeamt)

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Außenstelle Rathaus Loburg

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 mit Bürgerservice (Einwohnermeldeamt)
 Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Termine für den Bürgerservice können auf der Internetseite der Stadt Möckern unter www.moeckern-flaeming.de oder telefonisch unter 039221 95-124 gebucht werden.

Sprechstunde der Ortsbürgermeister

Loburg	nach Vereinbarung	☎ 0152 05305488
Hobeck	nach Vereinbarung	☎ 0177 3070876
Hohenziatz	jeden 1. Donnerstag im Monat 18.30 – 19.30 Uhr E-Mail: ortsbuergemeister-hohenziatz@gmx.de	
Reesdorf	nach Vereinbarung	☎ 0152 08614400
Stegelitz	nach Vereinbarung	☎ 039221 7133
Tryppenhna	nach Vereinbarung	☎ 039221 7276
Zeddenick	nach Vereinbarung	☎ 0173 1832361
Ziepel	nach Vereinbarung	☎ 0163 4136805

Wohnungsbaugesellschaft Möckern mbH

Telefon	☎ 039221 63930
Fax	039221 639319
Havarie	☎ 0171 3605841

Sonstige Einrichtungen

Bibliothek Möckern, Hohenziatzer Weg 9 ☎ 039221 5093
 Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Bibliothek Loburg, Dammstraße 75 ☎ 039245 659544
 Öffnungszeiten: Montag 16.00 – 18.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 – 15.00 Uhr
 Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

Bibliothek Hochschule Friedensau ☎ 03921 916135
 Öffnungszeiten:
 Sonntag – Donnerstag 8.00 – 22.00 Uhr
 Freitag 8.00 – 16.00 Uhr
 Öffnungszeiten der Ausleihe und Anmeldung:
 Sonntag – Donnerstag 10.00 – 19.00 Uhr
 Freitag 10.00 – 13.00 Uhr
 Internet: www.bibliothek-friedensau.de

Polizei/Regionalbereichsbeamte

Sprechzeiten:
 Montag – Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
 Büro RBB ☎ 039221 639492
 KHM Hecker ☎ 0151 74307096
 PHM Dannemann ☎ 0151 74307097
 Außerhalb der Sprechzeiten wenden Sie sich bitte an die
 Polizeidienststelle in Burg unter 03921 9200.



Rätselgewinnerin ist Jutta Erleben

Mit dem Lösungswort „Sonnenliege“ wurde Jutta Erleben aus Wörmnitz als Rätselgewinnerin der Ausgabe 3/2021 des Magazins „Leben in Möckern-Loburg-Fläming“ gezogen.

Schulen

Grundschule Schloss Möckern	☎ 039221 60962
Hort der Grundschule Möckern	☎ 039221 60963
Gemeinschaftsschule „Am Park“ Möckern	☎ 039221 288
Grundschule Loburg	☎ 039245 2448
Hort Loburg	☎ 039245 911972
Grundschule Wörmilitz	☎ 039224 322
Grundschule Grabow	☎ 03921 4178691
Hort Grabow	☎ 03921 4178690

Kindertagesstätten

int. Kinder-Eltern-Zentrum „Birkenhain“ Möckern	☎ 039221 289
Kita „Zwergenland“ Drewitz	☎ 039225 35901
Kita Friedensau	☎ 03921 728497
Kita „Bussi Bär“ Grabow	☎ 03921 997703
Kita „Am Storchennest“ Hohenzitz	☎ 039226 316
integrative Kita „Burgspatzen“ Loburg	☎ 039245 2670
Kita „Ihlespatzen“ Lübars	☎ 039225 273
Kita „Gänseblümchen“ Stegelitz	☎ 039221 7145
Kita „Parkspatzen“ Theeßen	☎ 039223 366
Kita „Micky und Minnie“ Wörmilitz	☎ 039224 7660
Kita „Ziepelerspatzen“ Ziepel	☎ 039224 7626
Kita „Entdeckungskiste“ Zeppernick	☎ 039245 2457

Tierärzte im Bereich Möckern

Dres. Gratzke/Witzlack	☎ 0172 3904125
Martin-Schwantes-Str. 40, 39245 Gommern dres.wetzel@web.de	
Dr. Ulrike Weihs	☎ 0170 3500721
Lochow 2, 39291 Möckern Tierarztpraxis-weihs@web.de	
TA Erich Vogt	☎ 0171 7531837
Wiesengrund 3, 39279 Loburg Traudel.Vogt@gmx.de	
TÄ Ina Wiebelitz	☎ 039241 228
Kirchsteig 4, 39279 Gommern, OT Leitzkau	
TÄ Monik Michalzik	☎ 0173 6002864
Winkelstr. 6, 39307 Tucheim	

Weitere Tierärzte sind z. B. in Burg erreichbar.

Hausschlachtungen

Hausschlachtungen sind beim Landkreis Jerichower Land unter folgenden Kontakten mindestens 14 Tage vor der beabsichtigten Schlachtung anzumelden:

1. TÄ Frau Witte	☎ 03921 949-3911
2. TÄ Frau Witte	☎ 0170 5727480
3. Amt für Verbraucherschutz	☎ 03921 949-3900
4. Verbraucherschutz@lkjl.de	

Banken

Sparkasse Jerichower Land, Geschäftsstelle Möckern

Lochower Weg 1, 39291 Möckern, Tel. 03921 928-0
Montag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 13.00 Uhr
Individuelle Beratungszeiten nach Vereinbarung möglich.
Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.30 Uhr

Sparkasse Jerichower Land, Geschäftsstelle Loburg

Münchentor 37, 39279 Loburg, Tel. 03921 928-0
Donnerstag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Individuelle Beratungszeiten nach Vereinbarung möglich.
Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.30 Uhr

Volksbank Jerichower Land eG

Burger Straße 23 b, 39291 Möckern, Tel. 039221 7131
Montag 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 8.30 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
Mittwoch 8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.30 – 13.00 Uhr

Abfuhr von Restabfall

R5: Brandenstein, Krüssau

10.9., 24.9., 8.10., 22.10., 5.11.

R10: Kähnert, Magdeburgerforth, Reesdorf, Rietzel, Stresow

17.9., 1.10., 15.10., 29.10., 12.11.

R12: Bomsdorf, Brietzke, Dalchau, Göbel, Hobeck, Isterbies, Kalitz, Klepps, Loburg, Padegrim, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick
8.9., 22.9., 6.10., 20.10., 3.11.

R13: Altengrabow, Drewitz, Dörnitz, Friedensau, Glienicke, Grabow, Grünthal, Hohenzitz, Klein Lübars, Küsel, Lübars, Lüttgenzitz, Pabsdorf, Räckendorf, Riesdorf, Theeßen, Waldrogäsen, Wüstenjerichow, Ziegelsdorf

9.9., 23.9., 7.10., 21.10., 4.11.

R14: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Lochow, Lühe, Lütznitz, Möckern, Stegelitz, Tryppenhna, Wallwitz, Wörmilitz, Zeddenick, Ziepel
10.9., 24.9., 8.10., 22.10., 5.11.

Abfuhr Papier/Pappe

P1: Altengrabow, Drewitz, Dörnitz, Grabow, Kähnert, Küsel, Magdeburgerforth, Reesdorf, Stresow, Theeßen, Wüstenjerichow, Ziegelsdorf

20.9., 11.10., 1.11.

P2: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Lütznitz, Wallwitz, Wörmilitz, Zeddenick, Ziepel
21.9., 12.10., 2.11.

P8: Bomsdorf, Isterbies, Loburg, Padegrim, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick
8.9., 29.9., 20.10., 10.11.

P9: Friedensau, Grünthal, Lühe, Möckern, Pabsdorf, Stegelitz, Tryppenhna
9.9., 30.9., 21.10., 11.11.

P10: Brandenstein, Brietzke, Dalchau, Glienicke, Göbel, Hobeck, Hohenzitz, Kalitz, Klein Lübars, Klepps, Krüssau, Lübars, Lüttgenzitz, Räckendorf, Riesdorf, Rietzel
10.9., 1.10., 22.10., 12.11.

Grünschnittplätze Seite 30

Abfuhr von Bioabfall

B4: Reesdorf

13.9., 27.9., 11.10., 25.10., 8.11.

B10: Bomsdorf, Brietzke, Büden, Dalchau, Friedensau, Glienicke, Grünthal, Hohenzitz, Isterbies, Kalitz, Kampf, Klein Lübars, Landhaus Zeddenick, Loburg, Lübars, Lüttgenzitz, Padegrim, Pabsdorf, Riesdorf, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeddenick, Zeppernick, Ziepel
8.9., 22.9., 7.10., 21.10., 4.11.

B11: Göbel, Hobeck, Klepps, Lütznitz, Wallwitz

9.9., 23.9., 7.10., 21.10., 5.11.

B12: Altengrabow, Brandenstein, Drewitz, Dörnitz, Krüssau, Kähnert, Küsel, Lochow, Lühe, Magdeburgerforth, Möckern, Räckendorf, Rietzel, Stresow, Theeßen, Waldrogäsen, Wüstenjerichow
10.9., 24.9., 8.10., 22.10., 5.11.

B15: Grabow, Stegelitz, Tryppenhna, Ziegelsdorf

15.9., 29.9., 13.10., 27.10., 10.11.

B17: Wörmilitz

17.9., 1.10., 15.10., 29.10., 12.11.

Abfuhr Leichtverpackungen

DSD2: Bomsdorf, Grabow, Grünthal, Hohenzitz, Isterbies, Lüttgenzitz, Padegrim, Pabsdorf, Rosian, Rottenau, Schweinitz, Schweinitzer Hütten, Wahl, Wendgräben, Zeppernick, Ziegelsdorf
5.10., 2.11.

DSD10: Büden, Kampf, Landhaus Zeddenick, Lütznitz, Wallwitz, Wörmilitz, Zeddenick, Ziepel
17.9., 15.10., 12.11.

DSD11: Friedensau, Loburg, Lühe, Möckern
20.9., 20.10.

DSD13: Brietzke, Dalchau, Göbel, Hobeck, Kalitz, Klepps
22.9., 20.10.

DSD15: Magdeburgerforth, Reesdorf
24.9., 22.10.

DSD16: Stegelitz, Tryppenhna
27.9., 25.10.

DSD20: Altengrabow, Brandenstein, Drewitz, Dörnitz, Glienicke, Kähnert, Klein Lübars, Krüssau, Küsel, Lübars, Räckendorf, Riesdorf, Rietzel, Stresow, Theeßen, Waldrogäsen, Wüstenjerichow
1.10., 29.10.

Gottesdienste

Liebe Leserinnen und Leser,
durch Corona kann es zu Änderungen von Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen. Bitte achten Sie auch auf die Aushänge an den Kirchen. Bringen Sie bitte einen Mund-Nasen-Schutz mit und halten Sie zu anderen Besuchern einen Abstand!

Dalchau

– Samstag, 2.10., 11 Uhr
(Erntedank)

Drewitz

– Sonntag, 12.9., 10.30 Uhr
– Sonntag, 10.10., 10.30 Uhr

Friedensau

– Samstag, 10–12 Uhr, Kapelle
– Samstag 10–12 Uhr,
Seniorenheim

Grabow

– Sonntag, 24.10., 14 Uhr

Gottesdienste

Hohenzitz

– Sonntag, 10.10., 10 Uhr

Isterbies

– Sonntag, 19.9., 8.30 Uhr

Krüssau

– Sonntag, 3.10., 10 Uhr
– Sonntag, 24.10., 10 Uhr

Loburg

– Sonntag, 19.9., 17 Uhr, Konzert
– Sonntag, 26.9., 10 Uhr
– Montag, 4.10., 10 Uhr
(Erntedank)
– Sonntag, 17.10., 17 Uhr, Konzert
– Sonntag, 24.10., 10 Uhr
– Sonntag, 31.10., 14 Uhr
– Sonntag, 7.11., 10 Uhr

Lübars

– Sonntag, 3.10., 9 Uhr
– Sonntag, 7.11., 9 Uhr

Lühe

– Sonntag, 3.10., 10.30 Uhr

Magdeburgerforth

– Sonntag, 17.10., 9 Uhr
– Sonntag, 6.11., 15 Uhr
(Hubertusmesse)

Möckern

– Sonntag, 19.9., 10 Uhr
– Sonntag, 17.10., 15 Uhr
– Sonntag, 7.11., 10.30 Uhr

Rietzel

– Sonntag, 10.10., 14 Uhr
– Sonntag, 7.11., 10 Uhr

Rosian

– Samstag, 2.10., 17 Uhr
(Erntedank)

Schweinitz

– Sonntag, 26.9., 14 Uhr
– Sonntag, 7.11., 14 Uhr

Stegelitz

– Samstag, 18.9., 10 Uhr (Erntedank) und 14 Uhr (Taufe)
– Sonntag, 24.10., 14 Uhr

Theeßen/Küsel

– Sonntag, 17.10., 10 Uhr

Tryppenhna

– Sonntag, 24.10., 10 Uhr

Tucheim

– Sonntag, 5.9., 10.30 Uhr,
Regionaler Gottesdienst zum
Schuljahresbeginn

Wallwitz

– Sonntag, 26.9., 10 Uhr
– Sonntag, 24.10., 10 Uhr

Wörmilitz

– Sonntag, 3.10., 9.30 Uhr
(Erntedank)
– Sonntag, 17.10., 10 Uhr
(Jubelkonfirmation)
– Donnerstagtag, 11.11.
(Martinsfest)

Ziepel

– Sonntag, 26.9., 14 Uhr
– Sonntag, 7.11., 14 Uhr

Zeddenick

– Sonntag, 19.9., 14 Uhr
– Sonntag, 17.10., 16.30 Uhr

*

Kath. Gottesdienste Loburg

Bis zum Redaktionsschluss
lagen keine Termine vor.

*

Adventgemeinde Möckern

– Samstag, 9.30–12 Uhr
(Gartenstr. 7)
– Mittwoch, 19 Uhr, Gebetsstunde

*

Telefonseelsorge

Hotline: 0800-111 0111 und
0800-111 0222

Netzwerk Leben

Hotline: 0800-1010817

Anzeige

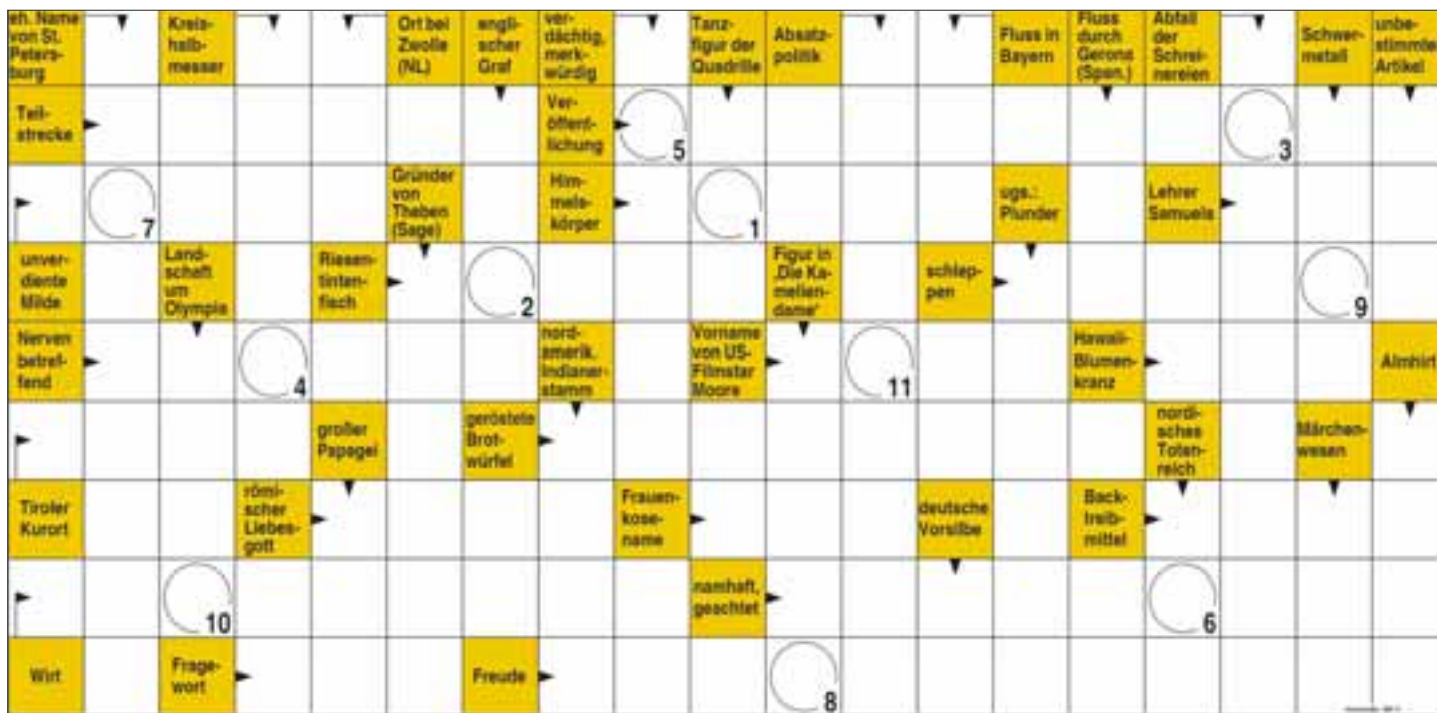


• Treppenhau
• Türenbau
• Fensterläden

TISCHLEREI LIPP
Karl-Marx-Str. 6
39291 Hohenzitz
Tel. 03 92 26/3 22
www.tischlerei-lipp.de

Rätseln Sie mit!

Das Lösungswort (mit Adresse und Tel.-Nr.) senden Sie bitte bis zum 13. 10. 2021 an: AZ publica GmbH, Albert-Vater-Str. 70, 39108 Magdeburg.



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Anzeigen

Die nächsten Ortsnachrichten
Leben in Möckern
Loburg – Fläming
 erscheinen im November 2021!

Jerichower Landleben geht online



Das Magazin unserer Heimat jetzt auch als **Web-Version**. Mit noch mehr bunten Themen und Geschichten direkt aus der Region und vielen Hintergrund-Stories - entdecken Sie das **Jerichower Landleben** noch einmal ganz neu!

*Jetzt
reinklicken!*

www.jerichowerlandleben.de



STADTWERKE BURG
Ihr Jerichower Landwerk



HEBOLD

LEDERWAREN & ACCESSOIRES

**Online
shoppen**

rund um die Uhr auf
www.hebold24.de



TÜTTENTASCHEN
UND GEDRUCKTEN

GÜRTEL UND LEINER-ACCESSOIRES



SCHMUCKKLEINODEN
SCHMUCKFLEISCH UND SCHMUCKFLEISCH
EINKLEIDUNG
SCHMUCKKLEINODEN
BÜSTEN UND SCHMUCKKLEINODEN



WOLLENGARTEN
SALVATOREN UND PROTECTORN AUS PORTUGAL
HANDGEWEBTE SEIDEN



BAD-, HAAR- UND FLEISCHKLEINODEN



**Sie finden bei
uns auch:**

GRAVURSERVICE UND STEMPEL
SCHLÜSSEL, SCHLÜSSEL,
SCHLÜSSELZUBEHÖR
SCHNITT- UND
LEDERREPARATUREN
SCHMUCKSERVICE
MESSER- UND SCHERENSCHLÜH

Hebold
Lederwaren & Accessoires
Dorfstraße 22
39291 Zeddenick
Tel. 039221.659182
office@hebold24.de

Bürozeiten
Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr und 14.30 – 18 Uhr

Verkauf, Schlüssel- und Gravurservice
Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr
und auf Anfrage 14.30 – 18 Uhr

Sonder-Verkauf
jeden 1. Samstag im Monat
10 – 14 Uhr

www.hebold24.de



Herbstwanderung in der schönen Umgebung von
Magdeburgerforth. Hoffentlich wird dies auch in
diesem Herbst in der Gruppe möglich. Foto: Claus